

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Oktober 1650

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 11.04.2024)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Oktober 1650.....	2
<i>Regnerisches Wetter – Rückkehr des früheren Kammerjunkers Ernst Dietrich von Röder nach Ermsleben – Wirtschaftssachen – Spaziergang – Korrespondenz.</i>	
02. Oktober 1650.....	2
<i>Vogellieferung aus Ballenstedt – Wackelndes Porträt des Kurfürsten Johann Georg von Brandenburg von gestern Abend als schlechtes Vorzeichen – Administratives – Anhörung der Predigt zum Bettag – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius als Mittagsgast – Besuch durch die Brüder Christoph Wilhelm und Matthias von Schlegel – Korrespondenz.</i>	
03. Oktober 1650.....	4
<i>Korrespondenz – Gespräche mit dem Küchenmeister Philipp Güder sowie dem Justiz- und Hofrat Paul Ludwig – Ausritt der Söhne Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Krankenbesuch bei der jüngsten Schwester Dorothea Bathilde mit Fürstin Johanna aus Plötzkau – Abschied von dem Bremer Theologiestudenten Heinrich Heßler.</i>	
04. Oktober 1650.....	5
<i>Administratives – Wirtschaftssachen – Korrespondenz.</i>	
05. Oktober 1650.....	6
<i>Korrespondenz – Wirtschaftssachen.</i>	
06. Oktober 1650.....	6
<i>Vogellieferung aus Ballenstedt – Sechzehnter Geburtstag des ältesten Sohnes Viktor Amadeus – Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Böhmischer Exulant Gottlob Sekyrka und der Hofprediger Konrad Theopold als Essensgäste – Kirchgang am Nachmittag – Ballspiel durch Viktor Amadeus – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
07. Oktober 1650.....	10
<i>Gespräche mit Sekyrka und dem Kammerdiener Jakob Ludwig Schwarzenberger – Wirtschaftssachen – Spaziergang – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
08. Oktober 1650.....	14
<i>Vogellieferung aus Ballenstedt – Hasenjagd – Regen – Abreise von Sekyrka mit Schwarzenberger nach Leipzig – Korrespondenz – Administratives und Wirtschaftssachen.</i>	
09. Oktober 1650.....	14
<i>Dichter Nebel – Lerchenfang und Rebhühnerjagd – Vogellieferung aus Ballenstedt – Regen am Abend – Anhörung der Predigt – Dienstantritt des böhmischen Exulantensohnes Albrecht Sekyrka als fürstlicher Kammerpage – Wirtschaftssachen.</i>	
10. Oktober 1650.....	15
<i>Starker Sturm mit Regen am Morgen – Besuch durch den früheren Pagen Ernst Gottlieb von Börstel – Korrespondenz.</i>	

11. Oktober 1650.....	16
<i>Unfall des Kammermeisters Tobias Steffek – Wirtschaftssachen.</i>	
12. Oktober 1650.....	16
<i>Hasenjagd – Traum – Gespräch mit Steffek – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Jagdausritt mit Viktor Amadeus und Karl Ursinus bei starkem Wind nach Zepzig – Wirtschaftssachen.</i>	
13. Oktober 1650.....	23
<i>Karpfenfang – Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Dr. Mechovius und der Pfarrer Georg Enderling als Mittagsgäste – Kirchgang am Nachmittag – Rückkehr von Schwartzberger aus Leipzig.</i>	
14. Oktober 1650.....	23
<i>Lachsfang – Regenwetter – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz.</i>	
15. Oktober 1650.....	28
<i>Vogelfang – Wirtschaftssachen – Regenwetter – Ausritt mit Viktor Amadeus und Karl Ursinus zum Langen Berg.</i>	
16. Oktober 1650.....	29
<i>Jahrmarkt – Schwierige Fährüberfahrt – Spaziergang in den Garten – Korrespondenz.</i>	
17. Oktober 1650.....	29
<i>Saalehochwasser – Schwartzberger als Mittagsgast – Spaziergang zur Mühle – Nachrichten – Wirtschaftssachen.</i>	
18. Oktober 1650.....	30
<i>Hasenjagd – Wirtschaftssachen – Spaziergänge.</i>	
19. Oktober 1650.....	31
<i>Vogellieferungen – Hasenjagd – Saalehochwasser – Administratives – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Ausritt mit Viktor Amadeus und Karl Ursinus nach Pful und zum Grönaer Weinberg – Wirtschaftssachen.</i>	
20. Oktober 1650.....	34
<i>Anhörung zweier Predigten – Schwere Erkrankung von Dorothea Bathilde – Dr. Mechovius sowie der Diakon und Schulrektor Andreas Hesius als Mittagsgäste – Administratives – Nachrichten.</i>	
21. Oktober 1650.....	35
<i>Hasenjagd – Vogellieferung – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gespräch mit dem Stadtvogt Hans Georg Albinus – Durchreise des kurbrandenburgischen Obristen und Geheimen Rats Dietrich von dem Werder – Ankunft des anhaltisch-köthnischen Regierungsdirektors Christian Ernst von Knoch – Rückkehr der Hofmeisterin Ritzau aus Halberstadt.</i>	
22. Oktober 1650.....	40
<i>Gespräch mit dem Baalberger Pfarrer Bartholomäus Friedrich – Friedrich und der Köthener Hofarzt Dr. Johann Brandt als Mittagsgäste – Administratives – Bericht durch Ludwig.</i>	
23. Oktober 1650.....	41
<i>Anhörung der Predigt – Enderling als Mittagsgast – Besuch durch den Waldauer Pfarrer Daniel Marggraf – Ankunft der Herzogin Anna Sabina von Württemberg-Weiltingen mit ihren jüngeren Töchtern Floriana Ernestina und Faustina Marianna – Gespräch mit deren Begleiter Louis Du May – Nachrichten.</i>	

24. Oktober 1650.....	41
<i>Gespräche mit der Herzogin von Württemberg-Weiltingen und Du May – Korrespondenz.</i>	
25. Oktober 1650.....	42
<i>Schnee – Hasen- und Vogeljagd – Gespräche mit dem Dessauer Hofarzt Dr. Philipp Beckmann, der Herzogin von Württemberg-Weiltingen und Du May.</i>	
26. Oktober 1650.....	42
<i>Hasen- und Rehejagd – Vogellieferung aus Ballenstedt – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Beratungen mit Ludwig und dem Amtmann Georg Reichardt – Wirtschaftssachen – Gespräch mit Du May – Besuch durch Röder.</i>	
27. Oktober 1650.....	44
<i>Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Früherer anhaltisch-dessauischer Rat und Hofmeister Christian Heinrich von Börstel, Helena von Rindtorf, Dr. Mechovius, der Superintendent Joachim Plato und Röder als einheimische Mittagsgäste – Kirchengang am Nachmittag – Übelkeit von Dorothea Bathilde – Administratives – Gespräche.</i>	
28. Oktober 1650.....	45
<i>Gespräche mit der Herzogin von Württemberg-Weiltingen und Du May – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
29. Oktober 1650.....	48
<i>Nachrichten – Abreise der Herzogin von Württemberg-Weiltingen mit ihren beiden Töchtern – Hasenjagd – Abschiedsgeschenk für Du May – Fahrt der Gemahlin zu Anna Amalia von Knoch in Crüchern – Besuch durch den Obereinnehmer Johann von Bergen(?) – Ankunft des Prinzen-Kammerdieners Matthias Hermann vom Herzog Julius Heinrich von Sachsen-Lauenburg.</i>	
30. Oktober 1650.....	49
<i>Nebel – Träume – Nachrichten – Mitteilung durch den Herzog von Sachsen-Lauenburg – Schwarzenberger als Mittagsgast.</i>	
31. Oktober 1650.....	50
<i>Bestrafung des Pagen Ernst Gottlieb Lampe(?) – Administratives – Rückkehr des Harzgeröder Hofrats Kaspar Pfau aus Dessau – Korrespondenz.</i>	
Personenregister.....	52
Ortsregister.....	56
Körperschaftsregister.....	58

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Oktober 1650

[[193v]]

☞ den 1. October 1650.

<Regenwetter.>

Ernst Dietrich Röder¹, nach dem er gestern, seine inspection, im weinberge verrichtet, wie auch, die nacht, in der kelter, undt diesen Morgen, vom iungen Einsjdel², abgelöset worden, ist wieder nach erlangter dimission³, nacher Ermßleben⁴ geritten.

Jour malencontreux, Gaw⁵ m'a failly, en mon esperance, adressée, par Philipp Güder⁶ [.]⁷

A spasso⁸, in garten, inß Forwergek, vor die Scheünen[,] in die küche, undt sonsten, in Oeconomicis⁹, zuzusehen.

[[194r]]

Viel briefe geschrieben, nacher Zerbst¹⁰, Plötzkaw¹¹, Deßaw¹², Cöhten¹³. *et cetera*

Einen gevatterbrief, von Christian Röder¹⁴, bekommen, zu einem jungen Sohn¹⁵. Gott gebe jhm, seinen Segen!

02. Oktober 1650

☞ den 2. October 1650.

<1 {Schock} 33 großvogel¹⁶ von Ballenstedt¹⁷ und 1 haselhuhn.>

Hier au soir, au soupper devant mon logis (moy tenant la chambre, & jeüsnant) mes enfans¹⁸ ont veü a table comme derriere eulx, le grand pourtraict de l'Electeur Iean George de Brandenburg¹⁹

1 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1612-1686).

2 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

3 Dimission: Entlassung, Beurlaubung, Verabschiedung.

4 Ermsleben.

5 Gau, Hans Heinrich.

6 Güder, Philipp (1605-1669).

7 *Übersetzung*: "Unglücklicher Tag, Gau hat mich in meiner durch Philipp Güder berichteten Hoffnung getäuscht."

8 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

9 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

10 Zerbst.

11 Plötzkau.

12 Dessau (Dessau-Roßlau).

13 Köthen.

14 Röder, Christian von (ca. 1615-1697).

15 Röder (5), N. N. von (geb. 1650).

16 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

17 Ballenstedt.

18 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660);

(de bienheüreüse memoire) s'est deux fois remuè grandement sans cause apparente, dont nos Valets mesme, se sont estonnèz sans le pouvoir faire tenir ferme, contraints en fin, a l'oster, & mettre en terre. Il y en a, qui croyent, que cela denotera quelque sinistre accident, a l'Electeur de Saxe²⁰, a cause dü nom Iean George, & dü grand aage de l'ün; aussy bien, que de l'autre, de l'habit Electoral, auquel il est peint, en statue parfaite²¹, &cetera que l'Electeur de Saxe a plüs portè, aux Dietes, que non point, celuy de Brandenbourg²² (lequel ne l'a encores iamais eü besoing de porter, nj occasion²³ &cetera)[.] D'autres s'immaginent quelque chose, de sinistre de l'Electeur de Brandenbourg de l'option dèsquels, ie serois. Dieu les Vueille, benignement contregarder!²⁴

[[194v]]

Ehegestern²⁵, ist Tobias Salmuth²⁶, zum MundtSchengken, hendrich Eckardt²⁷, zum Stallknechtt, undt Märтин haug²⁸, zum lagkayen ahn[-], undt in Eydt, undt Pflicht, genommen, worden. Gott gebe segen! undt glüick darzu!

Am heüttigen BehtTage, in die kirche, mit Meinen kindern²⁹, in des Theopoldj³⁰, predigt.

Extra zu Mittage, den CammerRhat³¹ gehabtt. Sekrka³² hat zu in der Stadt³³ den Hesium³⁴, gehört, undt bey Schwartzberger³⁵ gespeiset.

Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

19 Brandenburg, Johann Georg, Kurfürst von (1525-1598).

20 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

21 *Übersetzung*: "Gestern am Abend beim Abendessen vor meiner Unterkunft (während ich im Zimmer blieb und fastete) haben meine Kinder bei Tisch gesehen, wie sich hinter ihnen ohne sichtbaren Grund das große Bildnis des Kurfürsten Johann Georg von Brandenburg (von recht glücklichem Angedenken) zweimal bewegt hat, worüber sich selbst unsere Diener gewundert haben, ohne es festhalten lassen zu können, [sie waren] schließlich gezwungen, es abzunehmen und auf den Boden zu stellen. Es gibt manche, die glauben, dass das dem Kurfürsten von Sachsen irgendein böses Unglück bedeuten wird wegen des Namens Johann Georg und des hohen Alters des einen sowie des anderen, [wegen] des kurfürstlichen Gewandes, in welchem er in vollkommener Statur gemalt ist"

22 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

23 *Übersetzung*: "das der Kurfürst von Sachsen auf Reichstagen mehr getragen hat als nicht derjenige von Brandenburg (welcher noch nie weder Bedarf noch Gelegenheit es zu tragen gehabt hat"

24 *Übersetzung*: "Andere stellen sich etwas Schlimmes des Kurfürsten von Brandenburg vor, der Meinung von welchen ich wäre. Gott wolle sie gütig behüten!"

25 ehe(r)gestern: vorgestern.

26 Salmuth, Tobias Heinrich (gest. 1668).

27 Eckardt, Heinrich.

28 Haug, Martin.

29 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

30 Theopold, Konrad (1600-1651).

31 Mehovius, Joachim (1600-1672).

32 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob.

33 Bernburg, Talstadt.

34 Hesius, Andreas (1) (1610-1693).

Die beyden Schlegel, Christof Wilhelm³⁶, undt Mattheß³⁷, haben sich bey mir angemeldet. Der letzte, ist leütenampt, undt dem General Erlach³⁸, gewesen, undt hat allerley erzehlet. *perge*³⁹ Schreiben, von Zerbst⁴⁰, undt Plötzkaw⁴¹, en bons termes⁴², entpfangen.

03. Oktober 1650

ᵒ den 3. October 1650.

Am heüttigen PostTage, habe ich, undterschiedliche briefe, bestellet, undt geschrieben. Gott gebe succēß⁴³ !

Gebhardt<Philip Güder⁴⁴> habe ich bey mir gehabt, item: Secretarium⁴⁵, Paulum Ludwigen⁴⁶, in angelegenheiten.

Meine Söhne⁴⁷, seindt hinauß geritten.

Frewlein Johannchen⁴⁸, ist anhero⁴⁹ kommen, Meine Frewlein Schwester⁵⁰, zu besuchen, an ihrer krankheitt.

[[195r]]

Jch habe sie auch, (wie billich!) beyderseitß⁵¹ besuchtt, undt es gibt bey der Schwester *Liebden* mattigkeitt, undt Schwachheitt. Der *Doctor Engelhardt*⁵² ist auch krank. La confiance, au *Docteur Brandt*⁵³, est petite, & non sans rayson.⁵⁴ Gott der allerbeste Artzt, wolle helffen, undt mit solchen, undt dergleichen leütten, unß beßer, in gnaden versorgen, auch zu den Artzneyen, undt hülfsmitteln, Segen, undt gedeyen, väterlich verleyhen, auch die Sterbedrüse⁵⁵, undt so viel krongken⁵⁶, umb Christj willen, einmahl von unß, undt unserer familie⁵⁷, nehmen. *perge*⁵⁸

35 Schwartzenberger, Jakob Ludwig (gest. nach 1680).

36 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-vor 1680).

37 Schlegel, Matthias (von) (geb. vor 1624).

38 Erlach, Johann Ludwig von (1595-1650).

39 *Übersetzung*: "usw."

40 Zerbst.

41 Plötzkau.

42 *Übersetzung*: "in guten Worten"

43 Succēß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

44 Güder, Philipp (1605-1669).

45 *Übersetzung*: "ebenso den Sekretär"

46 Ludwig, Paul (1603-1684).

47 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

48 Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von (1618-1676).

49 Bernburg.

50 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

51 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von (1618-1676).

52 Engelhardt, Matthias d. Ä..

53 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

54 *Übersetzung*: "Das Vertrauen in den Dr. Brandt ist gering und nicht ohne Grund."

55 Sterbedrüse: todbringende Krankheit, schwere Seuche, Pest (ursprünglich eigentlich Pestbeule).

heinrich Heßler⁵⁹, ein feiner studiosus Theologiæ⁶⁰, undt initiant im predigen, hat abschiedt genommen, nacher Brehmen⁶¹, undt Caßel⁶², fernere profectus⁶³ zu assequiren⁶⁴, (wilß Gott) der gebe ihm seggen darzu!

04. Oktober 1650

☽ den 4^{ten}: October 1650.

Die wichtigen Deliberanda⁶⁵, welche zu Deßaw⁶⁶, gegen den 29^{ten}: diß [Monats], proponiret⁶⁷ werden sollen, Theilß, undt unsern Deputirten alleine, Theilß ~~undt~~<mit> denen von der landtschafft⁶⁸, außzuarbeiten, seindt mir, von Fürst Augusto⁶⁹ zugefertiget worden, Gott gebe unß heylsahme consilia⁷⁰; undt resolutiones⁷¹!

Es hat sonst auch allerley in Oeconomy: und andern sachen, zu thun gegeben.

Die weinlese gehet Gott lob, fein von statten. Gott gesegene ferner!

Der Schleüßebaw zwahr, hindert sehr die leütte, daß Sie nicht wohl können in die weinberge gehen, iedoch, ob es gleich langsam von statten gehet, So hat doch der Schneckengang, auch seinen fortgang!

[[195v]]

Jch habe, mit<wie auch> Sekerka⁷², den Schleüsebaw besichtigt, der Canal wirdt Ruhten⁷³ breit, undt ist in die 300 ellen fast lang. Der Müller kriegt wochentlich 4 {Reichsthaler}[,] seiner gesellen, undt knechte einer, 2 {Reichsthaler}[,] der aufseher außß gebewde, 3<3> {Reichsthaler}[,] ein herrendienster⁷⁴ 1½ {Reichsthaler} Thut täglich 6 {Groschen} undt also wirdt ihnen, die arbeit wol verlohnet, wann sie nur auch fleißig darahn wehren. An itzo klagen sie, das daß waßer gewachßen, undt werden den baw, wol gar stehen, undt liegen laßen müßen. Difficilia; quæ pulchra.^{75 76}

56 kroncken: krank sein.

57 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

58 *Übersetzung*: "usw."

59 Heßler, Heinrich.

60 *Übersetzung*: "Student der Theologie"

61 Bremen.

62 Kassel.

63 *Übersetzung*: "Fortschritte"

64 assequiren: erlangen, erreichen.

65 *Übersetzung*: "zu beratenden Sachen"

66 Dessau (Dessau-Roßlau).

67 proponiren: vorschlagen.

68 Anhalt, Landstände.

69 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

70 *Übersetzung*: "Beratungen"

71 *Übersetzung*: "Beschlüsse"

72 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob.

73 Rute: Längenmaß.

74 Herrendienster: zu Frondiensten verpflichteter Untertan.

75 *Übersetzung*: "Schwierig zu erreichen ist, was schön ist."

J'ay receü lettres, de Dessaw⁷⁷, de Cöhten⁷⁸, d'Hambourg⁷⁹, & d'Amsterdam⁸⁰. Le bon Dieu, face avancer nos bonnes jntentions!⁸¹

05. Oktober 1650

‡ den 5^{ten}: October 1650.

Depesche nach Ballenstedt⁸², *et cetera* undt hartzgeroda⁸³.

Schreiben, undt<von> Meinem bruder, Fürst Friedrich⁸⁴ von Genf⁸⁵, welcher allerley desseings⁸⁶ hat, undt noch wol auf ist, Gott lob!

Je luy ay rèscriit, en bons termes.⁸⁷

Die weinlese, ist (Gott lob) auch heütte wol von statten, gegangen. Gott wolle ferner gesegenen!

06. Oktober 1650

⊙ den 6^{ten}: October 1650.

<2 schock großvogel⁸⁸ und 1 haselhun, von Ballenstedt⁸⁹ [.]>

Mein Sohn Victor Amadeus⁹⁰ hat heütte sein 16. iahr, durch Gottes gnade, erfüllet, undt tritt numehr in daß 17. iahr, seines alters, Gott wolle ihn erhalten, undt ferner, (als einen wahren Christen) gesegenen, undt floriren laßen! <*et cetera* umb Christj willen,! Amen. *et cetera*>

[[196r]]

Jch habe hieroben aufm Sahl predigen laßen, <Ern⁹¹ Theopold⁹² [.]>

76 Zitat nach Erasmus: Adagia, S. 22.

77 Dessau (Dessau-Roßlau).

78 Köthen.

79 Hamburg.

80 Amsterdam.

81 *Übersetzung*: "Ich habe aus Dessau, aus Köthen, aus Hamburg und aus Amsterdam Briefe erhalten. Der gute Gott lasse unsere guten Absichten vorankommen!"

82 Ballenstedt.

83 Harzgerode.

84 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

85 Genf (Genève).

86 *Übersetzung*: "Pläne"

87 *Übersetzung*: "Ich habe ihm in guten Worten zurückgeschrieben."

88 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

89 Ballenstedt.

90 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

91 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

92 Theopold, Konrad (1600-1651).

Extra: war niemand, alß der von Sekerka⁹³, undt der hofprediger Theopoldus. Dann der iunge Einsidel⁹⁴, ist numehr ordinarius⁹⁵, von Michaelis⁹⁶ ahn, alß CammerJungker.

Nachmittagß, mit zweyen Söhnen⁹⁷, undt zwo Töchtern⁹⁸, in die kirche, da Marggravius⁹⁹ geprediget.

Mein Sohn, Victor, hat wie gewöhnlich, den ballon¹⁰⁰ geschlagen, mit etzlichen Junckern, officiren¹⁰¹, undt dienern. *et cetera*

Die Erffurter¹⁰² avisen¹⁰³ geben:

Daß die Cromwellische¹⁰⁴ Victoria¹⁰⁵ continueire¹⁰⁶, wieder die Schotten¹⁰⁷, welche mit vielen nachdenglicklichen umbstenden, beschrieben wirdt. Gott erbarme sich, der wahren Christen! <des Königes¹⁰⁸> undt des unschuldigen bluts!

Item¹⁰⁹: daß in Frangreich¹¹⁰, der Düc de Bouillon¹¹¹ an einem, undt Visconte de Türenne¹¹², am andern orth, gewaltige progreß thun, Sonderlich hat Düc de Bouillon¹¹³, mit außfallen, großen schaden, gethan, weil man ihn ergrimmet, undt mit hengken, von Königlicher¹¹⁴ seite, gedrowet. Der Ertzhertzogk¹¹⁵ hingegen, inclinirt¹¹⁶ zum Frieden, weil er hofft die infantin von Spannien¹¹⁷, zu bekommen, undt König in Spannien¹¹⁸, zu werden, in dem selbiger König¹¹⁹, todtkrank ist.

93 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob.

94 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

95 *Übersetzung*: "gewöhnlicher [Essensgast]"

96 Michaelistag: Gedenktag für den Erzengel Michael (29. September).

97 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

98 In Betracht kommen hierfür vermutlich nur Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia und Maria.

99 Marggraf, Daniel (1614-1680).

100 *Übersetzung*: "Ball"

101 Offizier: Amtsträger, Beamter, Bediensteter.

102 Erfurt.

103 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

104 Cromwell, Oliver (1599-1658).

105 *Übersetzung*: "Sieg"

106 continueiren: weiter berichtet werden.

107 Schottland, Königreich.

108 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

109 *Übersetzung*: "Ebenso"

110 Frankreich, Königreich.

111 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

112 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

113 *Übersetzung*: "Herzog von Bouillon"

114 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

115 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

116 incliniren: zu etwas neigen.

117 Maria Theresia, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien (1638-1683).

118 Spanien, Königreich.

119 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

Genff¹²⁰, will mit Savoye¹²¹ zusammen, sich auff frembde hülffen, verlaßende, wieder ihre maximas¹²².

[[196v]]

Die Tartarn¹²³, drowen Moßkaw¹²⁴, undt Polen¹²⁵.

Die Türgken¹²⁶, drowen noch mächtig den Venezianern¹²⁷, unerachtet Sie in Candia^{128 129} eingebüßet, undt zur See¹³⁰ schlechtes glück haben. Sie sagen, ihre reguln bringen es mitt, das ihre Kayser, keines fußes breitt, wiedergeben, waß Sie einmahl betreten haben. Begehren derowegen Candia gantz, oder Sie wollen den krieg, mit Macht fortsetzen. Der Usaim Bassa¹³¹ ihr General, sol in einem treffen¹³², vor Canea¹³³, geblieben sein. Der Bassa von Babylonia^{134 135}, sol von ihnen ab, undt zu dem Persianer¹³⁶, gefallen sein.

Der große Cham¹³⁷, will haben, der Türgke sol durch den Ragozzj¹³⁸ die Walachey¹³⁹, undt er wolle die Moldaw¹⁴⁰, angreifen laßen, weil er beyde Hoßpodaren¹⁴¹, (welche doch Christen, undt undter dem Schutz, der Pohlen, sein,) vor Meineydige, untrewere leütte, halten will.

In Schweden¹⁴², continuiren¹⁴³ die factiones¹⁴⁴.

In Dennemargk¹⁴⁵; die onera¹⁴⁶ der schulden.

120 Genf (Genève).

121 Savoyen, Herzogtum.

122 *Übersetzung*: "Grundsätze"

123 Krim, Khanat.

124 Moskauer Reich.

125 Polen, Königreich.

126 Osmanisches Reich.

127 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

128 Kreta (Candia), Insel.

129 *Übersetzung*: "auf Kreta"

130 Mittelmeer.

131 Gazi Hüseyin Pascha (gest. 1659).

132 Treffen: Schlacht.

133 Canea (Chania).

134 Nogaizade Arslan Pascha.

135 Identifizierung unsicher.

136 Persien (Iran).

137 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

138 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

139 Walachei, Fürstentum.

140 Moldau, Fürstentum.

141 Basarab, Matei (1580-1654); Lupu, Vasile (ca. 1595-1661).

142 Schweden, Königreich.

143 continuiren: (an)dauern.

144 *Übersetzung*: "Parteiuntriebe"

145 Dänemark, Königreich.

146 *Übersetzung*: "Lasten"

In Italien¹⁴⁷, gibt es zu Thun, wie lange zeit hero, zwischen den Spanniern¹⁴⁸, undt Frantzosen¹⁴⁹.
wollten einander, gerne außtreiben. *perge*¹⁵⁰

[[197r]]

Der venedische¹⁵¹ General la Riva¹⁵², hat wieder an den Dardanellj¹⁵³, völgker¹⁵⁴ anß landt gesetzt,
undt mit rauben, undt streiffen, des venezi<Türcken¹⁵⁵,> schaden gethan, auch ihre armada¹⁵⁶, (so
herauß gewoltt, Candia¹⁵⁷ zu verstärkden), wieder hinein geiaget.

In Dalmatia^{158 159}, undt Albania¹⁶⁰, mag die pest regieren.

Pfaltzgraf Ruprecht¹⁶¹, ist noch wol angesehenen in Portugall¹⁶², undt die
Englisch:Parlamentischen¹⁶³ können ihnen, nicht beykommen.

Der Portughesische gesandte¹⁶⁴ zu im haag¹⁶⁵, ist noch wol gehöret. Mag eine alliance¹⁶⁶ oder friede
mitbringen, undt schließen.

Mareschal de Rantzaw^{167 168}, ist Todt, undt sejn gouvernement zu Duynkirchen¹⁶⁹, sol bekommen,
Monsieur de la Fertè Jmbault^{170 171}. *perge*¹⁷²

Der Kayser¹⁷³, suche geldthülffen, in Böhmen¹⁷⁴, undt Mähren¹⁷⁵. Die Türcken regen sich, an den
Ungrischen¹⁷⁶ gräntzen.

147 Italien.

148 Spanien, Königreich.

149 Frankreich, Königreich.

150 *Übersetzung*: "usw."

151 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

152 Riva, Giacomo da.

153 Dardanellen.

154 Volk: Truppen.

155 Osmanisches Reich.

156 Armada: Kriegsflotte.

157 Kreta (Candia), Insel.

158 Dalmatien.

159 *Übersetzung*: "In Dalmatien"

160 Albanien.

161 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

162 Portugal, Königreich.

163 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

164 Sousa de Macedo, António de (1606-1682).

165 Den Haag ('s-Gravenhage).

166 *Übersetzung*: "Bündnis"

167 Rantzau, Josias von (1609-1650).

168 *Übersetzung*: "Marschall von Rantzau"

169 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

170 Estampes, Jacques d' (1590-1668).

171 *Übersetzung*: "Herr von La Fertè-Imbault"

172 *Übersetzung*: "usw."

173 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

174 Böhmen, Königreich.

175 Mähren, Markgrafschaft.

Es sol ia nun alles, zu Nürnberg¹⁷⁷, richtig sein, auch die Sultzbachische¹⁷⁸, undt andere händel. Die Gesandten, machen sich hinweg. Der künftige ReichßTag, sol zu Nürnberg, oder Regenspurgk¹⁷⁹; angesetzt werden.

Chur Brandenburg¹⁸⁰ ist in bösem concept¹⁸¹, bey Schweden¹⁸². *et cetera*

07. Oktober 1650

[[197v]]

» den 7^{ten}: October 1650. *perge*¹⁸³

Discorsj; co'l Sekerka¹⁸⁴, e con Jakob Ludwig Schwartzberger¹⁸⁵ dj cose di stato, d'Oeconomiche, ed altri conferenze.¹⁸⁶ *et cetera*

Ein Schiff, mit brettern, ist heütte ankommen, undt durch daß Mühlegerenne¹⁸⁷, paßiret.<ren.>

A spasso¹⁸⁸ aufn vogelherdt¹⁸⁹, undt an das Schiff. *et cetera*

Schreiben von Caßel¹⁹⁰, von der landtgrävin¹⁹¹, bißherige Regentin *Liebden* undt vom Landgrafen Wilhelm¹⁹², numehr regierendem herren. Ein iedes notificiret mir, wie Sie die landgrävin, ihrem Sohn, (nach erlangter venia ætatis¹⁹³, von Kayserlicher Mayestät¹⁹⁴) das Regiment, in geistlichen undt weltlichen dingen, resignirt¹⁹⁵, undt abgetreten, in voller versamlung, der landtStende¹⁹⁶, *et cetera* Bitten mich, umb fernere gute correspondenz, undt affection¹⁹⁷, offeriren sich viceversa¹⁹⁸

176 Ungarn, Königreich.

177 Nürnberg.

178 Pfalz-Sulzbach, Fürstentum.

179 Regensburg.

180 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

181 Concept: Auffassung, Vorstellung, Meinung.

182 Schweden, Königreich.

183 *Übersetzung*: "usw."

184 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob.

185 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. nach 1680).

186 *Übersetzung*: "Gespräche mit dem Sekyrka und mit Jakob Ludwig Schwartzberger über Sachen des Staates, der Wirtschaft und andere Beratungen."

187 Mühlegerenne: Vorrichtung, in der das Wasser dem Mühlrad zugeleitet wird.

188 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

189 Vogelherd: erhöhter Platz, auf dem der Vogelsteller die Vögel in Garnen oder Netzen fängt.

190 Kassel.

191 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg (1602-1651).

192 Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von (1629-1663).

193 *Übersetzung*: "Nachsicht des Alters [d. h. vorzeitiger Großjährigkeitserklärung]"

194 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

195 resigniren: abdanken, (ein Amt) aufgeben.

196 Hessen, Landstände.

197 Affection: (positive oder negative) Einstellung jemandem gegenüber (meist Gewogenheit, Zuneigung).

198 *Übersetzung*: "umgekehrt"

, umb<zu> dergleichen, undt zu allem anverwandtlichen respect, mit *freundlicher* dangksage vor bißhero erwiesene gute gewogenheit, undt correspondentz[.]

Rantzow¹⁹⁹ ist prächtig zu halle²⁰⁰, gewesen. hat drey Tage aldar stille gelegen, undt 8 schöne Rappen, bey sich gehabt, welche er dem Kayser präsentiren²⁰¹ will. Die degken darauff, sollen 22000 {Gulden} kosten.

[[198r]]

Die Erffurter²⁰² avisen²⁰³, werden durch die Leiptziger²⁰⁴, confirmirt²⁰⁵, undt noch addirt, daß die Schottische²⁰⁶ Niederlage, so groß nicht wehre, wie sie die Engelländer²⁰⁷ außschrien²⁰⁸. Theilß wollen, auch gar darahn zweifeln, unerachtet der vielen umstende, so des orts, der zeitt, der personen halben darbey außführlich gemeldet werden, Jtem²⁰⁹: wie viel gemeine Soldaten, wie viel Officirer gefangen, undt geblieben? Jtem²¹⁰: wie viel Stügke²¹¹, Fahnen, undt Fähnlein verlohren, wie die armèen, gegen einander gestanden, etcetera[.] Der König²¹², hette sich in die Norderquartier retiriret.

Der Kayser²¹³ sol das Podagra²¹⁴ haben, undt einen gülden Fuß, der kirchen zu Marienzell²¹⁵ in der gröÙe Ihrer Mayestät Fußes, verehret²¹⁶ haben, weil Ihre Mayestät nicht selber dorthin, wallfahrten können. Gott schicke es, mit *Ihrer Majestät* zur beßerung. wie auch mit dem König in Spannien²¹⁷, deßen Schwachheit, continuiret²¹⁸, hingegen erfrewet die länder in selbigen Königreichen²¹⁹, daß die iunge Königinn²²⁰ schwanger ist, undt Catalogna²²¹ wieder bey Spannien²²², zuflucht suchet.

199 Rantzau, Christian, Graf von (1614-1663).

200 Halle (Saale).

201 präsentiren: schenken, als Geschenk geben.

202 Erfurt.

203 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

204 Leipzig.

205 confirmiren: bestätigen.

206 Schottland, Königreich.

207 England, Königreich.

208 ausschreien: ein Gerücht verbeiten, jemanden ins Gerede bringen/verleumden.

209 *Übersetzung*: "ebenso"

210 *Übersetzung*: "Ebenso"

211 Stück: Geschütz.

212 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

213 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

214 *Übersetzung*: "Fußgicht"

215 Mariazell.

216 verehren: schenken.

217 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

218 continuiren: (an)dauern.

219 Aragón, Königreich; Kastilien, Königreich.

220 Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich (1634-1696).

221 Katalonien, Fürstentum.

222 Spanien, Königreich.

In Frangkreich²²³, continuiren die Friedenstractaten²²⁴, iedoch, nicht ohne difficulteten²²⁵.

Zu Basel²²⁶, ist ein schrecklich erdbebem[!] gewesen. undt noch 4 dergleichen, sollen dortherumb, und bey Strasburg²²⁷ [[198v]] erfolget sein.

Der Kayser²²⁸, hat dem Piccolominj, Duca d'Amalfij²²⁹, daß hertzogthumb Münsterbergk²³⁰ conferiret²³¹.

Die rayse des Türckischen²³² bohtschafers Schmidt²³³, sol numehr, vor sich, gehen nach Constantinopel²³⁴, mit den Donativen²³⁵, <undt mit 150 Personen> weil numehr der Türckische Suldan²³⁶, der Römischen Kayserlichen Mayestät dero rechten Titul gegeben.

La Riva²³⁷ der venezianische²³⁸ General, hat wieder völger²³⁹ anß landt gesetzt, bey den Dardanellj²⁴⁰, undt schaden gethan.

Die recuperation²⁴¹ <in> Candia^{242 243}, wirdt gehofft.

Die pest, sol gewaltig, zu Roan²⁴⁴ in Normandie²⁴⁵ graßiren. Gott erbarme sich, der guten leütte!

Der Feldmarschalck Rantzow²⁴⁶, sol zu Paris²⁴⁷, undt nicht zu Duynkirchen²⁴⁸, gestorben sein.

Der Schwedische²⁴⁹ Generalissimus²⁵⁰ Pfaltzgrave²⁵¹, ist von der Wißmar²⁵², nacher Stogkholm²⁵³, abgesehelt, selbigem ReichsTag, beyzuwohnen, wie auch der Cröhnung. Landgraf Fritz²⁵⁴, gehet auch, nach Schweden zu, durch Dennemargk²⁵⁵.

223 Frankreich, Königreich.

224 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

225 Difficultet: Schwierigkeit.

226 Basel.

227 Straßburg (Strasbourg).

228 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

229 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

230 Schlesien-Münsterberg, Herzogtum.

231 conferiren: jemandem etwas (z. B. ein Amt oder ein Lehen) übertragen.

232 Osmanisches Reich.

233 Schmid zum Schwarzenhorn, Johann Rudolf (1590-1667).

234 Konstantinopel (Istanbul).

235 Donativ: freiwillige Abgabe oder Steuer.

236 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

237 Riva, Giacomo da.

238 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

239 Volk: Truppen.

240 Dardanellen.

241 Recuperation: Zurückeroberung.

242 Kreta (Candia), Insel.

243 *Übersetzung*: "auf Kreta"

244 Rouen.

245 Normandie.

246 Rantzau, Josias von (1609-1650).

247 Paris.

248 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

249 Schweden, Königreich.

In der Moßkaw²⁵⁶, sollen die Pleßkowiter²⁵⁷, zum vertrag incliniren²⁵⁸. Der Großfürst²⁵⁹ hette dem Sch[o]ttischen²⁶⁰ Abgesandten²⁶¹, vor seinen König²⁶², 60000 Rubeln, bewilliget.

[[199r]]

Ein Chur: Pfälzischer²⁶³ Abgesandter²⁶⁴, ist zu wien²⁶⁵, ankommen, nur selb dritten.

Der Bailo²⁶⁶ Soranzo²⁶⁷, welcher in die 9 iahr lang, an dem Türckischen²⁶⁸ hofe gewesen, undt viel erlitten, undt erfahren, ist wol abgescheiden, undt zu Venedig²⁶⁹ städtlich ankommen, hat auch seine Neüniährige relation²⁷⁰, in Senatu^{271 272} abgelegt, undt ist angenehm gewesen.

Der Lottringer²⁷³, suchet quartier, am Rheinstrohm²⁷⁴, undt Thut zimliche progreß, in seinem lande. Wegen der wahl eines neuen Churfürsten, undt Ertzbischoffen, zu Cölln²⁷⁵, haspelt sichß. Theilß wollen, auf den hertzogk von Lottringen²⁷⁶, andere, auf den iungen hertzogk von Bayern²⁷⁷, (welcher albereit coadjutor ist) ihro stimmen geben, iedoch vermeinet man, der letzere werde es erhalten. Münster²⁷⁸, undt Paderborn²⁷⁹ aber, wollen sich separiren, undt einen eigenen bischoff, erwehlen.

250 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

251 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

252 Wismar.

253 Stockholm.

254 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von (1617-1655).

255 Dänemark, Königreich.

256 Moskauer Reich.

257 Pskow.

258 incliniren: zu etwas neigen.

259 Alexei, Zar (Moskauer Reich) (1629-1676).

260 Schottland, Königreich.

261 Person nicht ermittelt.

262 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

263 Pfalz, Kurfürstentum.

264 Person nicht ermittelt.

265 Wien.

266 Bailo: ständiger Gesandter der Republik Venedig in Konstantinopel.

267 Soranzo, Giovanni.

268 Osmanisches Reich.

269 Venedig (Venezia).

270 Relation: Bericht.

271 Venedig, Senat (Consiglio dei Pregadi) der Republik.

272 *Übersetzung*: "im Senat"

273 Lothringen, Herzogtum.

274 Rhein, Fluss.

275 Köln, Kurfürstentum (Erzstift).

276 Lorraine-Chaligny, François von (1599-1672).

277 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

278 Münster, Hochstift.

279 Paderborn, Hochstift.

Benfelden²⁸⁰, ist nicht allein, evacuiert, Sondern auch, geschlaift. Die parthien²⁸¹, so abgedangkt, undt andere, gehen noch stargk in der Pfaltz, in Schwaben²⁸², am Rh[e]jnstromm, undt umb Franckfurth, am Mayn²⁸³, [h]erumb!

08. Oktober 1650

[[199v]]

♁ den 8^{ten}: October 1650.

<17 großvogel²⁸⁴, von Ballenstedt²⁸⁵ [.]>

<4 hasen, Viktor Amadeus Fürst zu Anhalt²⁸⁶ einbracht.>

<Regen.>

Der allte Sekerka²⁸⁷, ist heütte forth, auf Halle Leiptzig²⁸⁸, undt Dreßden²⁸⁹ zu. Gott wolle ihn geleitten, mit Jakob Ludwig Schwarzenberger²⁹⁰ welcher he mittzeüchtt, biß auf Leiptzig!

Jch habe an den Baron Johann Albrecht Schlabata²⁹¹ nacher Dresen[!], wieder geschrieben, durch Sekerka.

In Oeconomicis²⁹², undt publicis²⁹³, laboriret perge²⁹⁴

09. Oktober 1650

♁ den 9^{ten}: October 1650.

<Digker²⁹⁵ nebel. 36 lerchen, undt 3 Räphüner, unsere 3 lackayen, Hans Balthasar Oberlender²⁹⁶ [,] Hans Georg Berger²⁹⁷ undt Michael Ringk²⁹⁸ gefangen, gestern abendt, im lerchen streichen²⁹⁹ [.] Regen zu abendts.>

280 Benfeld.

281 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

282 Schwaben.

283 Frankfurt (Main).

284 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

285 Ballenstedt.

286 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

287 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob.

288 Leiptzig.

289 Dresden.

290 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. nach 1680).

291 Slawata von Chlum, Johann Albrecht (1593-1654).

292 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

293 *Übersetzung*: "öffentlichen Angelegenheiten"

294 *Übersetzung*: "usw."

295 dick: dicht.

<62 großvogel³⁰⁰ von Ballenstedt³⁰¹ [.]>

In die wochenpredigt, cum filii³⁰², & nobilibus, etcetera³⁰³

Der iunge Sekerka Albrecht³⁰⁴, (welcher schon etzliche Tage, alhier³⁰⁵ gewesen, undt seinem vatter³⁰⁶) hat heütte seinen Cammerpagen dienst, recht angetreten. Gott gebe ihm! undt mir! Segen, glück, undt fortgang darzu! undt bewahre vor verführung. *perge*³⁰⁷

Man hat gefischt, am Tannenwerder³⁰⁸, aber, mit schlechtem succeß³⁰⁹, nur eine Tonne voll Jhkleen³¹⁰ gefangen. Non semper, lilia florent!^{311 312}

10. Oktober 1650

ᵛ den 10^{ten}: October 1650.

Der große windt, undt regen, hat diesen Morgen, an Meinen diehmen³¹³, dächern, undt in der weinlese, nicht wenig schaden gethan. Gott wolle es beßern!

[[200r]]

Ernst Gottlieb, von Börstel³¹⁴, ist anhero³¹⁵ kommen, undt saget: es wehre Princesse Elizabeth³¹⁶, noch diesen wintter, in der Margk³¹⁷ verharren. Milord Greve³¹⁸, wehre schon hinweg. *et cetera* Die iunge Königliche Princeßinn in Engellandt³¹⁹, nach deme Sie ihres herren bruders, des Königes³²⁰

296 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

297 Berger, Hans Georg.

298 Ringk, Michael.

299 Lerchenstreichen: massenhaftes Fangen von Lerchen mit Hilfe eines Netzes.

300 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

301 Ballenstedt.

302 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

303 *Übersetzung*: "mit den Söhnen und den Adligen usw."

304 Sekyrka von Sedschitz, Albrecht (geb. 1633).

305 Bernburg.

306 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob.

307 *Übersetzung*: "usw."

308 Tannenwerder.

309 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

310 Icklei: kleiner Weißfisch.

311 *Übersetzung*: "Nicht immer blühen die Lilien!"

312 Zitatanklang an Ov. ars 2,115 ed. Holzberg 2011, S. 104f..

313 Dieme: Haufen von Heu, Stroh, Getreide und sonstigen Feldfrüchten.

314 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

315 Bernburg.

316 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von (1618-1680).

317 Brandenburg, Markgrafschaft.

318 Greve, N. N., Lord.

319 Elisabeth, Prinzessin von England, Schottland und Irland (1635-1650).

320 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

, niederlage in Schottland³²¹, vernommen, wehre dermaßen betrübet worden, das sie vom weinen, undt grähmen gestorben, derentwegen die Princessinnen³²² zum Berlin³²³, Trawerkleider, undt leyde trügen! Gott! der gerechtigkeit, erbarme sich doch einmahl, über das unschuldige Königliche bluth, undt dempfe die große ungerechtigkeit! undt welttkündige boßheit, der Mißethäter!

Jch habe an Madame Catherine³²⁴, geschrieben. *perge*³²⁵

11. Oktober 1650

☉ den 11^{ten}: October 1650.

Mein Tobias Steffek von Kolodey³²⁶ ist krank, weil ihm gestern, im stargken winde (so noch etwaß währet) ein zigel vom dache, von Wolfgangßhause³²⁷ oder itzigem losament³²⁸, auf den kopf gefallen, Ist ein großes unglück! Gott schigke es doch baldt mit ihme, zur gnedigen beßerung!

[[200v]]

Die weinlese, wirdt durch das Continuirliche Schlagkwetter³²⁹, sehr gehindert, also daß ein par Tage hero, nichts geschehen können, auch das schöne Trauben gewächße, iämmerlich faulen, abfallen, undt verderben müßen, gleichwol hat man heütte Nachmittags, die leütte, (gleichsam mit gewalt) etwaß wieder darzu gebracht, dann an itzo im wintter, auf beßer wetter, zu wartten, mir viel zu lang, fallen dörfte!

12. Oktober 1650

☽ den 12^{ten}: October 1650.

<3 hasen, von der hatz.>

Songe: d'üne assemblée, en laquelle le Prince Auguste³³⁰ m'eüst donnè, tout le tort, en la pretension d'Ascanie³³¹, me faysant dire qu'il en vouloit quitter toute pretension a l'Electeur de Brandebourg³³², & sans violer la Pacification Üniverselle³³³, l'on ne scauroit faire aultrement[.] J'eüsse iügè cela,

321 Schottland, Königreich.

322 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von (1618-1680); Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665).

323 Berlin.

324 *Übersetzung*: "Frau Katharina"

325 *Übersetzung*: "usw."

326 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

327 Langhaus des Bernburger Schlosses.

328 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

329 Schlackwetter: Wetter mit anhaltendem (Schnee)Regen.

330 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

331 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

332 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

333 Das Instrumentum Pacis Osnabrugensis (IPO) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 95-170.

pour une corruption secrette m'opposant fort & ferme, a luy, & a ses *Conseillers* mais sans effect, & en vain, car ils füscent[!] passé oultre, ouvertement avec leur declaration; á mon grand regret, & dèsplaysir. J'aurois puis apres entendü chanter tres harmonieüement, le pseume 23³³⁴ avec une douce Müsique, [[201r]] ou ie me rësveillay!³³⁵

Mein Tobiaß³³⁶, hat sich wieder sehen laßen, bekennet, das ihme der ehegestrige³³⁷ Tag, recht unglücksehlig vorkommen, dann über daß, daß es grawsam gewehet, gestürmet, geschlackt³³⁸, undt einem erdbebem[!] die<selbe> nacht, nicht ungleich geschienen, (wie ich selber, undt mein Sohn, Victor Amadeus³³⁹, in unsern betten, gewahr worden) So ist ihme der Tag, gleichsam fatalis³⁴⁰ gewesen. Denn, alß er zu Mittage, über unsere gartenbrügke, gehen wollen, nach seinem losament³⁴¹ zu, hat er auf denen, vom winde erhabenen³⁴², undt mit regen, befeüchteten brettern, außgeglitzschet, ist gefallen, undt hat sich kawm, an einer lehne, (so noch zu seinem glügk, festgestanden) erhalten, sonst wehre er in den Tiefen graben, grewlich hinundter gestürzt. Zu abends spähte, nach verrichteten geschäften, undt abfertigung deß avisenbohten³⁴³, hat er nicht mehr, den kurtzen weg, über die gartenbrügke, Sondern, den weittern, über die Schloßbrügke, betreten, alleine vor Wolfgangs³⁴⁴ losament, ist ihme ein Stargker zigelstein, mit kalgk beschwehret, auf das häupt, gefallen, vom winde erreget, welchen, ob er schon im [[201v]] Finstern herundter kommen, er³⁴⁵ doch aufm dache, rauschen gehöret, undt endtweichen wollen, inmaßen geschehen hette können, wann er wehre fortgegangen, oder stehen geblieben, oder zurücker³⁴⁶ getreten, alleine weil er auf dem feüchten pflaster, außgeglitzschet, undt gefallen, hat daß centrum³⁴⁷ seines kopfs, recht in den wurf, ihm kommen müßen, undt hette ihn <vielleicht> erschlagen, wann er nicht einen digken filßhut, aufgehabt hette? ist auch an die hüfte getroffen worden. So nahe ist manchem, sein unvermuhtetes ende! Gott seye gedangkt, der ihn noch vor größerem unglügk, bewahret hat, undt helfe ihm fernner gnedig zu rechte! Er hat sich fast in einer ¼ Stunde, nicht besinnen, weder hören, noch sehen können, undt weil es nicht durch ist, leidet

334 Ps 23

335 *Übersetzung*: "Traum von einer Versammlung, in welcher der Fürst August mir all das Unrecht in der Forderung von Askanien gegeben hätte, wobei er mir sagen ließ, dass er davon jeden Anspruch an den Kurfürsten von Brandenburg abtreten wolle und man es sonst nicht tun könnte, ohne den allgemeinen Friedensvertrag zu verletzen. Ich hätte das als eine heimliche Bestechung beurteilt, als ich mich ihm und seinen Räten laut und standhaft, aber wirkungslos und vergeblich widersetzte, denn sie wären mit ihrer Erklärung zu meinem großen Bedauern und Ärger öffentlich fortgefahren. Ich hätte dann danach den Psalm 23 mit einer lieblichen Musik sehr wohlklingend singen gehört, worauf ich erwachte!"

336 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

337 ehe(r)gestrig: vorgestrig.

338 schlacken: regnen.

339 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

340 *Übersetzung*: "verhängnisvoll"

341 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

342 Hier: empor gehoben.

343 Avisenbote: Nachrichtenbote.

344 Sutorius, Wolfgang.

345 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

346 Die Wortbestandteile "zu" und "rücke" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

347 *Übersetzung*: "Mittelpunkt"

er zimliche schmerzen. Gott schicke remedia³⁴⁸ ! undt beschirme ihn undt unß, vor solchen, undt dergleichen unheyl, undt zufällen³⁴⁹ !

Schreiben, vom Caspar Pfaw³⁵⁰, *et cetera* hofraht zu Hartzgeroda³⁵¹, daß albereit es schneyet, am Hartze³⁵².

[[202r]]

Die avisen³⁵³ von Erffurd³⁵⁴ bringen mitt:

Das die Cromwellische³⁵⁵ Victoria³⁵⁶ in Schottland³⁵⁷, zwahr, wahr, alleine die consequentz derselbigen, so arg nicht seye, alß man es gemacht, undt hofte man, die Schotten, würden sich recolligiren³⁵⁸, wann nur Cromwell sie nicht interturbirt³⁵⁹. Der König³⁶⁰, sol (Gott lob!) noch wol auf, undt in salvo³⁶¹ sein. Die newen Regenten³⁶² zu Londen³⁶³, haben sehr triumphiret über dem Siege, undt salven geschossen, Frewdenfrewer gemacht, auch die eroberte fahnen, undt Fähnlein, in die kirchen, aufgehent. Des Königes Schwester, ist (<Princesse> Elizabeth³⁶⁴ genandt) ist in der Insel Wyght³⁶⁵, an kindeßblattern³⁶⁶, undt von grahm, gestorben. Der hertzog von Glochester³⁶⁷ iüngster Bruder, des Königes, wirdt in selbiger Insel, gleich alß gefangen, von Engelländern³⁶⁸, gehalten. *perge*³⁶⁹ Es ist in beyden Reichen, bey leibsStrafe verboten, nichts über landt, von Staatsachen, zu schreiben. *et cetera*

In Frangkreich³⁷⁰, gehet es noch so. Die Bourdeauxer³⁷¹ haben sich, mit dem Könige³⁷², verglichen, Bekommen general pardon³⁷³, undt Amnistie, confirmation³⁷⁴ ihrer Privilegien, abschaffung ihres

348 *Übersetzung*: "Heilmittel"

349 Zufall: Ereignis, Vorfall.

350 Pfau, Kaspar (1596-1658).

351 Harzgerode.

352 Harz.

353 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

354 Erfurt.

355 Cromwell, Oliver (1599-1658).

356 *Übersetzung*: "Sieg"

357 Schottland, Königreich.

358 recolligiren: sich erholen, sich wieder sammeln.

359 interturbiren: stören.

360 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

361 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

362 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

363 London.

364 Elisabeth, Prinzessin von England, Schottland und Irland (1635-1650).

365 Wight, Insel (Isle of Wight).

366 Kindsblattern: Windpocken.

367 Heinrich, Prinz von England, Schottland und Irland (1640-1660).

368 England, Königreich.

369 *Übersetzung*: "usw."

370 Frankreich, Königreich.

371 Bordeaux.

372 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

373 *Übersetzung*: "Vergebung"

374 Confirmation: Bestätigung.

gouverneürs, des Düc d'Espéron³⁷⁵, (welchen Sie, vor eine vhrsach, des aufstandts, halten) undt an seine stelle, sol kommen, der Düc d'Aniou³⁷⁶, des Königes Bruder, deme Maréchal de Schomberg³⁷⁷³⁷⁸, solle zum General leütenamt, zugeordnet werden, der Düc de Bouillon³⁷⁹, bekömpft 400000 krohnen, undt der versprochene accord³⁸⁰, undt permutation, wegen [[202v]] Sedan³⁸¹, sol ihme³⁸² numehr, von Königlicher³⁸³ seite gehalten werden, die von Bourdeaux³⁸⁴ sollen vor die ersetzung, ihrer schäden, in 6 iahren keine auflagen, undt contributiones³⁸⁵ mehr geben, undt darzu alle Königlichen einkünften, daselbst, wie auch, auß gantz Gaßconien³⁸⁶, die Sechß iahr über, genießen. Der Cardinal Mazzarinj³⁸⁷, hat mit keinem wortt, in dem accord³⁸⁸ gedacht werden dörrffen, undt hat kurtz zuvor, großen schaden gelitten, in seinem quartier, (durch einen außfall des Düc de Bouillon³⁸⁹ geldt, kleinodien, Silbergeschirr, kutzschen, pferden, undt Bagage³⁹⁰. *et cetera* Die Düchesse de Bouillon³⁹¹, undt ihre Tochter³⁹², (welche beyde in Paris³⁹³, gefangen) sollen auch erlediget³⁹⁴ werden. Die Princesse de Condè³⁹⁵, sol mit ihrem Söhnlein, dem Düc d'Anguien³⁹⁶, nach Nerac³⁹⁷ ziehen, undt daselbst, frey, undt sicher, verbleiben.

Visconte de Türenne³⁹⁸, belägert Mouzon³⁹⁹. Die Tractaten⁴⁰⁰ zwischen dem Düc d'Orleans⁴⁰¹, undt dem Ertzhertzoge⁴⁰², wollen noch nicht recht forth. Man vermeinet, es mangle an genungsamher⁴⁰³ vollmacht des Königs in Spannien⁴⁰⁴. Interim⁴⁰⁵ verhoft der Ertzhertzogk in Frangreich⁴⁰⁶, zu

375 Nogaret de La Valette, Bernard de (1592-1661).

376 Bourbon, Philippe de (1640-1701).

377 Schomberg, Charles de (1601-1656).

378 *Übersetzung*: "Marschall von Schomberg"

379 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

380 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

381 Sedan, Fürstentum.

382 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

383 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

384 Bourdeaux.

385 *Übersetzung*: "Kontributionen"

386 Gascogne.

387 Mazarin, Jules (1602-1661).

388 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

389 *Übersetzung*: "Herzogs von Bouillon"

390 *Übersetzung*: "Gepäck"

391 La Tour d'Auvergne, Éléonore Catherine Fébronie de, geb. Bergh (1613-1657).

392 La Tour d'Auvergne, Amélie de (1640-1696).

393 Paris.

394 erledigen: befreien, freilassen.

395 Bourbon, Claire-Clémence de, geb. Maillé (1628-1694).

396 Bourbon, Henri-Jules de (1643-1709).

397 Nérac.

398 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

399 Mouzon.

400 Tractat: Verhandlung.

401 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

402 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

403 genungsam: genügend, hinreichend.

404 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

405 *Übersetzung*: "Unterdessen"

überwintern. Von Bourdeaux wirdt alles Fußvolk⁴⁰⁷, in Schiffen, nacher Flandern⁴⁰⁸ geschickt, die Reütereÿ gehet zu lande. [[203r]] Der König⁴⁰⁹, hat seinen einzug, zu Bourdeaux⁴¹⁰ gehalten, undt man helt selbigen frieden, vor gewiß, undt daß die Spannischen⁴¹¹ Schiffe, so zum entsatz kommen, wieder weg seÿen.

hingegen solle der hertzogk von Lottringen⁴¹², sein gantz landt⁴¹³ biß auf Nancy⁴¹⁴, undt Clermont⁴¹⁵, (welche er aber blocquiret) recuperiret⁴¹⁶, auch vor 12000 Mann am Rheinstrohm⁴¹⁷ quartier, undt die besatzten plätze: Landstuel⁴¹⁸, homburg⁴¹⁹, hammerstein⁴²⁰, nicht zu restituiren begehren, gestaltt dann auch die Frantzosen⁴²¹ mit den vier waldstedtlein⁴²² difficulteten⁴²³ machen, unahngesehen, Sie hoheneck⁴²⁴, undt andere orth, evacuirt.

Zu Nürnbergk⁴²⁵, tractiren⁴²⁶ auch die gesandten noch. ChurPfaltz⁴²⁷, hat einen Legatum⁴²⁸⁴²⁹, mit 3 pferden, nacher Wien⁴³⁰ geschickt. Der Kayserliche⁴³¹ Legat Freyherr Schmidt⁴³², ist mit 150 personen stattlich außgerüstet, forth, nach der Ottomannischen⁴³³ Pforten. Ein 7benbürgischer⁴³⁴ undt ein Pollnischer⁴³⁵ Legat⁴³⁶, ieder 100 personen stargk, ist von Wien abgereÿset. hundert deützsche Cuirassirer, haben 500 Türgken⁴³⁷ geschlagen, bey Newsidel⁴³⁸, die

406 Frankreich, Königreich.

407 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

408 Flandern, Grafschaft.

409 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

410 Bordeaux.

411 Spanien, Königreich.

412 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

413 Lothringen, Herzogtum.

414 Nancy.

415 Clermont-en-Argonne.

416 recuperiren: zurückerobern.

417 Rhein, Fluss.

418 Landstuhl.

419 Homburg.

420 Hammerstein.

421 Frankreich, Königreich.

422 Laufenburg; Rheinfelden; Säckingen (Bad Säckingen); Waldshut (Waldshut-Tiengen).

423 Difficultet: Schwierigkeit.

424 Hohenecken.

425 Nürnberg.

426 tractiren: (ver)handeln.

427 Pfalz, Karl Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

428 *Übersetzung*: "Gesandten"

429 Person nicht ermittelt.

430 Wien.

431 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

432 Schmid zum Schwarzenhorn, Johann Rudolf (1590-1667).

433 Osmanen, Dynastie (Sultane des Osmanischen Reiches).

434 Siebenbürgen, Fürstentum.

435 Polen, Königreich.

436 Beide Personen nicht ermittelt.

437 Osmanisches Reich.

438 Neusiedl am See.

meisten niedergehawen, undt etzliche gefangen einbracht, nebenst ihren Obercommendanten⁴³⁹, undt die gemachte beütte sampt den gefangenen Christen, recuperiret. Der Kayser⁴⁴⁰, meditiret annoch einen ReichsTag, zu Nürnberg, oder Regenspurg⁴⁴¹.

[[203v]]

Die venezianer⁴⁴², haben sich, mit den undterthanen in Candiâ^{443 444} verglichen, undt blocquiren Canea⁴⁴⁵, in deme ihr General la Riva⁴⁴⁶, an den Dardanellj⁴⁴⁷ fleißige aufsicht hatt, damit kein entsatz heraußer komme, undt immerdar etwaß tentiret⁴⁴⁸, undt von sich hören leßet, baldt mit eroberung Schiffe, baldt mit außsteigen auß landt, undt beschädigung seiner Feinde⁴⁴⁹.

Die Cosagken⁴⁵⁰, undt Tartarn⁴⁵¹, versamlen sich, in die 300000 Stargk. Wollen haben: 1. der König in Polen⁴⁵², solle ihnen, die versprochenen Griechischen kirchen, einräumen. 2. Die stargke armée, so er an den gräntzen hat, abdangken, undt cassiren⁴⁵³. 3. Die feindtsehlige anhetzer⁴⁵⁴, ihnen lifern. 4. Die pawren, undt undterthanen, durch die Edelleütte, versprochener maßen, beßer halten, undt nicht peinigen, undt tractiren⁴⁵⁵ laßen, auß Slaven. Der König, hat den General Chmielinßky⁴⁵⁶, von aller Thätligkeitt, ab: undt zu beobachtung⁴⁵⁷ des Friedens, anmahnen laßen. Er aber, wil satisfaction haben.

Die Moßkowiter⁴⁵⁸, haben sich, mit den rebellen zu Pleßkow⁴⁵⁹, auch verglichen.

Königinn in Schweden⁴⁶⁰ sol den 24^{ten}: huius⁴⁶¹ gekröhnet werden, der Pfaltzgrave⁴⁶² Generalissimus⁴⁶³, ist zwahr von der Wißmar⁴⁶⁴, mit Königsmargk⁴⁶⁵, undt anderen [[204r]]

439 Person nicht ermittelt.

440 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

441 Regensburg.

442 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

443 Kreta (Candia), Insel.

444 *Übersetzung*: "auf Kreta"

445 Canea (Chania).

446 Riva, Giacomo da.

447 Dardanellen.

448 tentiren: versuchen.

449 Osmanisches Reich.

450 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

451 Krim, Khanat.

452 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

453 cassiren: abschaffen.

454 Anhetzer: Aufhetzer.

455 tractiren: behandeln.

456 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

457 Beobachtung: Beachtung, Einhaltung.

458 Moskauer Reich.

459 Pskow.

460 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

461 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

462 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

463 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

464 Wismar.

465 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

Generalspersohnen, abgesaigelt⁴⁶⁶, den 28. Septemb^{er} undt hat den ersten Tag, sehr guten windt gehabt, den andern aber hat sich ein Sturm erhaben⁴⁶⁷. Gott bewahre, vor Unglück!

Die mutinirten⁴⁶⁸ in Demmin⁴⁶⁹, seindt gestillet. Man hat ihrer 30 eingezogen⁴⁷⁰. Jhr Rädelführer, so ein Corporal undt geborner Schwede gewesen, ist gerichtet, die übrigen seindt auf vorbitte, pardoniret⁴⁷¹, doch also: daß einem ieglichen, ein galgen auf die Stirn, gebrennet worden.

Von des Königlich Dänischen⁴⁷² Legatj⁴⁷³, Christian Rantzowens⁴⁷⁴, großem pracht, so er zu halle⁴⁷⁵ [,] Leiptzig⁴⁷⁶, Dresen⁴⁷⁷ [!], getrieben, undt zu Wien⁴⁷⁸ noch treiben wirdt, stehet viel in zeittungen⁴⁷⁹.

Churfürst von Sachßen⁴⁸⁰, hat dero Fraw Schwester die verstorbene Pommerische wittwe⁴⁸¹, zu Dresen[!], Fürstlich beysetzen laßen.

Die Thumbherren, zu Münster⁴⁸², undt Paderborn⁴⁸³, sollen gesinnet sein, keine hohe person, mehr, zu bischoffen, zu erwehlen, nach dem ihr gewesener bischoff, der Churfürst von Cölln⁴⁸⁴, abgestorben.

General wrangel⁴⁸⁵, sol an Seiner Tödlichen krankheit, wieder genesen sein.

Jch bin nachmittagß, in stargkem winde, mit mei[n]e[n] [Söh]nen⁴⁸⁶, nach Zeptzig⁴⁸⁷; undt hetzen geritten, undt haben 3 hasen, einbrachtt.

[[204v]]

466 abseigeln: wegsegeln.

467 Hier: erhoben.

468 mutiniren: meutern.

469 Demmin.

470 einziehen: verhaften.

471 perdoniren (pardoniren): begnadigen.

472 Dänemark, Königreich.

473 *Übersetzung*: "Gesandten"

474 Rantzau, Christian, Graf von (1614-1663).

475 Halle (Saale).

476 Leipzig.

477 Dresden.

478 Wien.

479 Zeitung: Nachricht.

480 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

481 Pommern-Stettin, Sophia, Herzogin von, geb. Herzogin von Sachsen (1587-1635).

482 Münster, Domkapitel.

483 Paderborn, Domkapitel.

484 Bayern, Ferdinand (2), Herzog von (1577-1650).

485 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

486 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

487 Zepzig.

Man rechnet, auf 10 oder 12 Eimer⁴⁸⁸, so mir durch retardirung⁴⁸⁹ der weinlese, schaden geschehen, zum theil, durch den grawsahmen Sturmwindt, welcher die weinstögke umbgeworffen, undt dadurch vielfältige⁴⁹⁰ Faülung, der weintrauben vervhrsachet, auch daß hunde, dächße, Füchße, undt ander vngezifer, auf der erden, desto beßer darzu kommen, undt schaden thun können, zum theil durch verweifung⁴⁹¹, weil man wegen naßen wetters, undt ungestümmen winde, daß lesen, auf ein par Tage, undt länger, hat einstellen müßen, auch sonst wegen mangelß an leütten, undt daß man kleine kinder, an stadt männer, zum lesen annehmen müßen, welche halbe arbeit verrichtet, undt ofte[!] mehr genaschet, alß Nutzen gebracht. Es wirdt auch viel weggeholt, auß den bergen, an Trauben, undt Moßt, von hohen, undt Niedern, Geistlichen undt weltlichen, mit denen man es nicht wol genaw nehmen, noch Sie allemahl abweisen darff. D[as] auch nur eine kellter, darzu in der Stadt⁴⁹² vorhanden, thut ebenmeßig, wenig frommen! Pacience!⁴⁹³

13. Oktober 1650

[[205r]]

© den 13^{den}: October 1650.

<Carpe⁴⁹⁴ von 7 {Pfund} gefangen.>

Extra zu Mittage, Doctor Mechovium⁴⁹⁵, vndt Magister Enderlingen⁴⁹⁶ (welcher die vormittagßpredigt, auf unsern Sahl gehalten) gehabt, undt gebräuchliche conferentz gepflogen.

Nachmittagß, cum filiis^{497 498}, wieder zur kirchen. perge⁴⁹⁹

Jakob Ludwig Schwarzenberger⁵⁰⁰ ist wiederkommen, von Leiptzick⁵⁰¹; undt hat außführliche relation⁵⁰² gethan. perge⁵⁰³ seiner verrichtung, undt wie er Sekerka⁵⁰⁴ dorthin geliefert. (Gott lob!)

14. Oktober 1650

488 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

489 Retardirung: Hemmung, Behinderung.

490 vielfältig: vielfach, vielmalig, oft, wiederholt.

491 Verweifung: Verhauung.

492 Bernburg.

493 *Übersetzung*: "Geduld!"

494 Karpen: Karpfen.

495 Mechovius, Joachim (1600-1672).

496 Enderling, Georg (1583-1664).

497 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

498 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

499 *Übersetzung*: "usw."

500 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. nach 1680).

501 Leipzig.

502 Relation: Bericht.

503 *Übersetzung*: "usw."

504 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob.

» den 14^{den}: October 1650. x

<2 läxe. Regenwetter.>

Avis⁵⁰⁵ von Jehna⁵⁰⁶, das am Freytag, den 11^{ten}: huius⁵⁰⁷ gegen halb zehene vormittages, zu Zerbst⁵⁰⁸, die iunge Fürstin⁵⁰⁹, glücklich, endtbunden, undt mit einem iungen Sohn⁵¹⁰, erfrewet worden. Gott stärcke Mutter, undt kindt, gnediglich! undt helfe, daß beyderseitß, erfrewete Elltern⁵¹¹, diß kindt, in der rechten wahren Gottesfurchtt, mögen aufwachßen sehen, undt dem vaterlande⁵¹² ersprießliche wohlgefällige dienste thun!

[[205v]]

Mein vetter, Fürst Johann⁵¹³ hat seinen CammerJungker Krahen⁵¹⁴, zu Fürst Augusto⁵¹⁵, geschickt, mit einem Notification: undt Gevatterschreiben. Er hat mir en passant⁵¹⁶, auch ein notification schreiben, durch meinen CammerJungker Rindtorf⁵¹⁷, einlifern laßen, undt sich endtschuldiget, daß er mir, wegen eilfertigkeit, nicht zusprechen können. Es wahr auch, ein schreiben an Meinen Bruder, Fürst Friederichen⁵¹⁸, mitt darbey.

Durch die Leiptziger⁵¹⁹ einkommene avisen⁵²⁰, werden die Erfurdter⁵²¹, confirmirt⁵²², undt noch diese addirt:

Daß der Pabst⁵²³ einen Nuntium⁵²⁴, mit vielen Protestationen an Kayserlichen hoff, abgesandt, wieder den frieden⁵²⁵ in Deützschlandt⁵²⁶, alß præjudicirlich⁵²⁷ der Römischen kirchen, zu

505 Übersetzung: "Nachricht"

506 Jena, Christoph von (1614-1674).

507 Übersetzung: "dieses [Monats]"

508 Zerbst.

509 Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1630-1680).

510 Anhalt-Zerbst, Johann Friedrich, Fürst von (1650-1651).

511 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667); Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1630-1680).

512 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

513 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

514 Krage, Kasimir Dietrich von (1615-1667).

515 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

516 Übersetzung: "im Vorübergeben"

517 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

518 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

519 Leipzig.

520 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

521 Erfurt.

522 confirmiren: bestätigen.

523 Innozenz X., Papst (1574-1655).

524 Melzi (Malingegni), Camillo (1590-1659).

525 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyn der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Botschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

526 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

527 præjudicirlich: nachteilig, eine Vorentscheidung für künftige Rechtsfälle treffend.

protestiren, undt undter andern, ungereümbten dingen, die wahl, des Achten Churfürsten, zu vernichten.

Der Pabst, leßet auch seinen Fürsten, undt Baronj⁵²⁸, alle feste örther demoliren⁵²⁹. Man besorget⁵³⁰, er suche, ihren undtergang, sonderlich; der Ursiner⁵³¹, undt Columneser⁵³².

Chur Pfaltz⁵³³, undt Chur Meintz⁵³⁴, seindt beysammen, etzliche unabgehandelte Strittigkeitten, noch zu erörtern.

Dem Printzen Lodoviso⁵³⁵, gönnen zwahr, die Spannier⁵³⁶, den Titul von Piombino⁵³⁷, undt Porto Longone⁵³⁸. Dieweil [[206r]] aber derselbe auch Vitulum⁵³⁹ haben, undt den effect der zusage, vor sein vieles vorgeschößenes geldt, genießen will, alß hat er⁵⁴⁰ nach Madrill⁵⁴¹ geschickt, sich zu beklagen.

Der Spanische⁵⁴² Ambassador⁵⁴³, so zu Constantinopel⁵⁴⁴ gewesen, sol mit heimlicher werbung, wiederkommen sein.

Die Frantzosen⁵⁴⁵ undt Spannier, gegeneinander stehen, bey Astj⁵⁴⁶, undt Annone⁵⁴⁷.

Pfaltzgraf Ruprecht⁵⁴⁸, undt die Portughesen⁵⁴⁹, sollen die Engelländische⁵⁵⁰ flotta⁵⁵¹, geschlagen haben, vor Lisbona⁵⁵².

König in Engelland⁵⁵³, solle sich, in Schottlandt⁵⁵⁴, recolligiren⁵⁵⁵, wiewol andere meinen, es seye große verrätherey daselbst obhanden⁵⁵⁶, undt gar dem Könige, mit gift, vergeben⁵⁵⁷ worden,

528 *Übersetzung*: "Freiherren"

529 demoliren: Befestigungsanlagen schleifen/zerstören.

530 besorgen: befürchten, fürchten.

531 Orsini, Familie.

532 Colonna, Familie.

533 Pfalz, Karl Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

534 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

535 Ludovisi, Niccolò I (1610-1664).

536 Spanien, Königreich.

537 Piombino, Fürstentum.

538 Porto Longone (Porto Azzuro).

539 *Übersetzung*: "den Kittel"

540 Ludovisi, Niccolò I (1610-1664).

541 Madrid.

542 Spanien, Königreich.

543 Allegretti, Allegretto (gest. 1658).

544 Konstantinopel (Istanbul).

545 Frankreich, Königreich.

546 Asti.

547 Castello di Annone.

548 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

549 Portugal, Königreich.

550 England, Königreich.

551 *Übersetzung*: "Flotte"

552 Lissabon (Lisboa).

553 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

554 Schottland, Königreich.

welches Gott nicht wolle, wie auch, daß sein iüngster Bruder⁵⁵⁸, solle Todt sein, da doch andere vermuthen, dieser werde nacher Heidelberg⁵⁵⁹, geschickt werden.

Von der Schwedischer⁵⁶⁰ Generalen^{561 562}, unglück, auf der OstSee⁵⁶³, wil auch, iedoch ungewiß, gemurmelt werden.

General Chmielinßky oder Chmielniky⁵⁶⁴ der Cosagken⁵⁶⁵, sol die Walachey⁵⁶⁶ haben eingenommen, selbigen hospodar, oder Fürsten⁵⁶⁷, geschlagen, undt mit weib⁵⁶⁸, undt kindt⁵⁶⁹, nacher Constantinopel, geschickt haben. O miseria!⁵⁷⁰

Der Große Cham⁵⁷¹ der Tartarn⁵⁷², drowet noch den Polen⁵⁷³.

König in Dennemargk⁵⁷⁴ rüstet sich zum kindt⁵⁷⁵ tauffen, dahin der Königinn⁵⁷⁶ FrawMutter⁵⁷⁷, undt zweene brüder⁵⁷⁸, invitiret⁵⁷⁹ worden. *et cetera*

[[206v]]

In Engellandt⁵⁸⁰, in Suydwalliß⁵⁸¹, sollen Schlooßen⁵⁸², wie halbe canonkugeln groß gefallen sein, undt solche erschreckliche übergewöhnliche hagelsteine sollen grawsahmen schaden, undt leütten, undt vieh, auch getreydig, häusern, undt anderem, gethan haben. Ô Gott! waß erleben wir, vor viel, undt mancherley, strafen, unglücksfälle, undt verderben! Zeüch ab deine zornsruchte, von

555 recolligiren: sich erholen, sich wieder sammeln.

556 obhanden: vorhanden.

557 vergeben: vergiften.

558 Heinrich, Prinz von England, Schottland und Irland (1640-1660).

559 Heidelberg.

560 Schweden, Königreich.

561 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663); Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

562 Nur teilweise ermittelt.

563 Ostsee.

564 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

565 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

566 Walachei, Fürstentum.

567 Basarab, Matei (1580-1654).

568 Basarab, Elena, geb. N#sturel (1598-1653).

569 Irrtum Christians II.: Das Paar war zu diesem Zeitpunkt kinderlos.

570 *Übersetzung*: "Oh Unglück!"

571 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

572 Krim, Khanat.

573 Polen, Königreich.

574 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

575 Pfalz, Wilhelmina Ernestina, Kurfürstin von, geb. Prinzessin von Dänemark und Norwegen (1650-1706).

576 Sophia Amalia, Königin von Dänemark und Norwegen, geb. Herzogin von Braunschweig-Calenberg (1628-1685).

577 Braunschweig-Calenberg, Anna Eleonora, Herzogin von, geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt (1601-1659).

578 In Betracht kommen die Herzöge Christian Ludwig von Braunschweig-Lüneburg, Georg Wilhelm von Braunschweig-Calenberg, Johann Friedrich von Braunschweig-Calenberg und Ernst August von Braunschweig-Calenberg.

579 invitiren: einladen.

580 England, Königreich.

581 Südwales.

582 Schloße: Graupel- bzw. Hagelkorn.

deinen rechtgläubigen knechten! Gib unß wahre buße, inß hertz! und hilf unß! gnediglich, auß aller angst, undt nöhten, umb Christj willen, Amen!

Conte d'Ognate⁵⁸³ ViceRe⁵⁸⁴ zu Napolis⁵⁸⁵, sol numehr mit den Einwohnern, sich verglichen haben, undt freündtlich mit ihnen, umbgehen, auch alle Banditen, so dem Könige in Spannien⁵⁸⁶, im kriege diehnen wollen, perdoniren⁵⁸⁷.

Zu Lüttich⁵⁸⁸, gibts neue motus⁵⁸⁹, undt protestationes⁵⁹⁰ der vornehmsten, wieder daß itzige guberno⁵⁹¹, wieder die newen auflagen, contributiones⁵⁹², undt erbawete Cittadella⁵⁹³. Die im casteel aber, verlaßen sich auf ihre festung, undt geschütz, wormit Sie die Stadt, nach der quehre, undt länge, durchstreichen⁵⁹⁴ können. Die Edelen, undt andere Protestanten⁵⁹⁵, so in der Stadt sein, werden bey nächtlicher weile hervor gesuchtt, undt in das casteel, oder Cittadella⁵⁹⁶, gefänglich weggeführt, welches die Jnnwohner, sehr schwüurig macht. Es wirdt eine alteration⁵⁹⁷ besorget⁵⁹⁸, weil der iunge Coadiutor⁵⁹⁹, seines vorfahren, deß an der waßersuchtt verstorbenen Churfürsten Ferdinandj Bavarj⁶⁰⁰, autoritet, noch nicht haben mag, auch (das [[207r]] noch mehr), in diesem Stift, oder Bisthumb⁶⁰¹, noch nicht recht bestettiget ist. Gleichwol aber, weil die Luycker, oder Lütticher⁶⁰², keine Stügke⁶⁰³ haben, sondern dieselbigen alle auf daß casteel, haben ablifern müßen, Alß meinen viel, es werde <auch bey anderer schlechten verfaßung> auf ihrer seite, einen schlechten außgang gewinnen, Sie müsten dann, unbekandter, außwärtiger hülffen, gewärtig, und gesichert sein.

In der wahl eines Churfürsten von Cölln⁶⁰⁴, competiren⁶⁰⁵ noch, der iunge Coadjutor Maximilianus Bavarus⁶⁰⁶, undt der Bischoff zu Verdün⁶⁰⁷, vom hause Lottringhen⁶⁰⁸, wiewol der erste albereitt

583 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. (1597-1658).

584 *Übersetzung*: "Vizekönig"

585 Neapel, Königreich.

586 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

587 perdoniren (pardoniren): begnadigen.

588 Lüttich.

589 *Übersetzung*: "Unruhen"

590 *Übersetzung*: "Proteste"

591 *Übersetzung*: "Regierung"

592 *Übersetzung*: "Kontributionen"

593 *Übersetzung*: "Zitadelle"

594 durchstreichen: beschädigen.

595 Protestant: Protestierender.

596 *Übersetzung*: "Zitadelle"

597 Alteration: Aufregung, Ärger.

598 besorgen: befürchten, fürchten.

599 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

600 Bayern, Ferdinand (2), Herzog von (1577-1650).

601 Lüttich, Hochstift.

602 Lüttich.

603 Stück: Geschütz.

604 Köln, Kurfürstentum (Erzstift).

605 competiren: konkurrieren.

606 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

607 Lorraine-Chaligny, François von (1599-1672).

insignia⁶⁰⁹ mahlen, undt pregen laßen, mit dem Churfürstlichen titul, undt wapen, undt sich schon aller gewaltt, anmaßet.

Die venezianer⁶¹⁰, sollen hin: undt wieder, sehr triumphiren, wegen ihrer eroberungen, in Candiá⁶¹¹⁶¹²; undt guter hofnung, welche Sie weitter geschöpft, wieder die Türgken⁶¹³.

In Ungarn⁶¹⁴, ist der Friede, so klahr nicht, alß man vermeinet, undt es sollen die streiffereyen, gewaltig, über handt nehmen. *perge*⁶¹⁵

Auß Frangreich⁶¹⁶, wirdt ein mehreres sonderlich nicht bericht (außer den Erffurdter⁶¹⁷ ordinarien⁶¹⁸,) alß das man es Cardinals, Mazzarinj⁶¹⁹, mit keinem wortt, bey den Tractaten⁶²⁰, meldung thun dörfen, undt das es zwahr, zu Bourdeaux⁶²¹, richtig, zwischen dem Ertzhertzogk⁶²² undt Düc d'Orleans⁶²³ aber, alles zerschlagen.

15. Oktober 1650

[[207v]]

σ den 15^{den}: October 1650.

<2 {Schock} 3 Mandel⁶²⁴ großvogel⁶²⁵.>

Die weinlese, *continuiret*⁶²⁶, so guht sie kan, in itzigem Regenwetter, undt fäilung. Gott gebe beßerung, in allen dingen! Jch bin mit Meinen Söhnen⁶²⁷, da hinauß geritten, zum langen berge⁶²⁸, undt dem glügk, undt unglügk zugesehen. Die waßer, lauffen gewaltig ahn. Der Schleüsenbaw, wirdt verhindert, die wege werden tieff, undt es gibt *remoras*⁶²⁹ allenthalben. *Patientia!*⁶³⁰

608 Lothringen, Haus (Herzöge von Lothringen und Bar).

609 *Übersetzung*: "Insignien"

610 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

611 Kreta (Candia), Insel.

612 *Übersetzung*: "auf Kreta"

613 Osmanisches Reich.

614 Ungarn, Königreich.

615 *Übersetzung*: "usw."

616 Frankreich, Königreich.

617 Erfurt.

618 Ordinarije: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

619 Mazarin, Jules (1602-1661).

620 Tractat: Verhandlung.

621 Bordeaux.

622 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

623 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

624 Mandel: Anzahl von fünfzehn.

625 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

626 *continuiren*: (an)dauern.

627 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

628 Langer Berg (Saale).

629 *Übersetzung*: "Verzögerungen"

16. Oktober 1650

ø den 16^{den}: October 1650.

Jtzt ist Gallj⁶³¹, iahrmargkt, alhier zu Bernburgk⁶³². Es hat zimlich frequentz von leütten, darbey gegeben. Meine Söhne⁶³³, seindt hinundter gezogen, undt viel von hofe, mitgegangen, allerley einzukauffen. Gott gebe! daß der geschloßene Friede⁶³⁴, die Städte, undt länder, wieder in vorigen flor, undt beßerung, setzen möge!

Es ist heütte nicht gar wol in der Fehre, überzufahren, gewesen.

A spasso; nel giardino?⁶³⁵ &cetera

[[208r]]

Schreiben auß Hollstein⁶³⁶, wegen der hertzogin von Wirtembergk⁶³⁷; *Meiner* gemahlin⁶³⁸ Schwester, welche den 21^{ten}: huius⁶³⁹, numehr anhero⁶⁴⁰ zu kommen, bedacht.

17. Oktober 1650

2 den 17^{den}: October 1650. ı

Das waßer⁶⁴¹, wächßt ie mehr, undt mehr, laüfft in die awen, undt püscher. Die Fehre macht sich unsicher, undt gefährlich überzusetzen. Der vogelherdt⁶⁴² wirdt untüchtig, undt es gibt impedimenta⁶⁴³, undt remoras⁶⁴⁴!

630 *Übersetzung*: "Geduld!"

631 Gallustag: Gedenktag für den irischen Mönch Sankt Gallus (16. Oktober).

632 Bernburg.

633 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

634 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyn der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Botschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

635 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang in den Garten?"

636 Holstein, Herzogtum.

637 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659).

638 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

639 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

640 Bernburg.

641 Saale, Fluss.

642 Vogelherd: erhöhter Platz, auf dem der Vogelsteller die Vögel in Garnen oder Netzen fängt.

643 *Übersetzung*: "Hindernisse"

644 *Übersetzung*: "Verzögerungen"

Extra zu Mittage, *Jakob Ludwig Schwartzberger*⁶⁴⁵ gehabt, undt die collecten sache, in etwaß richtigkeit gebracht.

Postea⁶⁴⁶: spatzirt in die Mühle, undt an daß waßer, undt die ergießung mitt angesehen.

Fuhrleütte, so anhero⁶⁴⁷ gekommen, haben berichtet, das sie zwischen hier, undt Leiptzig⁶⁴⁸, (dahin man ordinarie⁶⁴⁹, nur 9 meilen, per⁶⁵⁰ Landßberg⁶⁵¹, rechnet) 5 Tage lang, undt mit noht, zubringen müßen, also böse, undt außgefahen, seindt die wege.

Ein großer Mühlstein, ist zersprungen, also: das man nur mit einem einzigen gange⁶⁵² Mahlen kan, Sintemahl nach Mühlsteinen zu fahren, gar unwegsam ist.

Nulla calamitas, sola!^{653 654}

18. Oktober 1650

[[208v]]

☉ den 18^{den}: October 1650.

<3 hasen, *Viktor Amadeus Fürst zu Anhalt*⁶⁵⁵ gehezt.>

In heüttigem schönem wetter, ist die weinlese Gott lob, wol continuiert⁶⁵⁶ worden. Man meynet, in dem langen berge⁶⁵⁷ alleine, hette der hagel, in der erndte, undt newlichst der windt, regen, undt faülung in dem langen berge, alleine, mir wol ein⁶⁵⁸ dreißig Eimer⁶⁵⁹, schaden gethan. Nun! Patientia!⁶⁶⁰

A spasso⁶⁶¹; an die Sahle⁶⁶², undt vor die Scheünen, item⁶⁶³: in den keller, vormjttages, nachmittagß aber wjeder, an die Scheünen, undt dann inß feldt, zu sehen, wie alles<es> stehet, das liebe winttergetreydjg, zusampt anderen dingen, in der haußhaltung, vor *Wolfgang kirche*, &cetera[.]

645 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. nach 1680).

646 *Übersetzung*: "Später"

647 Bernburg.

648 Leipzig.

649 *Übersetzung*: "gewöhnlich"

650 *Übersetzung*: "über"

651 Landsberg.

652 Gang: Vorrichtung, in der das Getreide und Mehl transportiert oder auf den Mühlstein geschüttet wird.

653 *Übersetzung*: "Kein Unglück kommt allein!"

654 Zitat aus Eur. Tro. 596 ed. Biehl 1970, S. 35.

655 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

656 continuiere: fortfahren, fortsetzen.

657 Langer Berg (Saale).

658 ein: ungefähr.

659 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

660 *Übersetzung*: "Geduld!"

661 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

662 Saale, Fluss.

663 *Übersetzung*: "ebenso"

19. Oktober 1650

ᵝ den 19^{den}: October 1650.

<2 {Schock} 20 groß vogel⁶⁶⁴ von Ballenstedt⁶⁶⁵ [.]>

<15 vogel von Caspar Pfau⁶⁶⁶ [.]>

<4 hasen gehetzt.>

Daß waßer⁶⁶⁷ ist so hoch angelauffen, das man heütte, mit der großen Fehre, nicht fahren kan. Man hoft aber, es sol baldt fallen, <(gebe gott)>

Avis⁶⁶⁸: 1. von der kirchenrechnung, im Amt Ballenstedt⁶⁶⁹ [,] 2. von der Gernrödischen⁶⁷⁰ sache. Beydes ist außführlich beschrieben, undt zu ponderiren⁶⁷¹.

[[209r]]

Die Erfurdter⁶⁷² avisen⁶⁷³ geben:

Daß der König in Spanien, Philippus IV.⁶⁷⁴ Todt seye, welches große alteration⁶⁷⁵, causiren⁶⁷⁶ dörfffe.

Item⁶⁷⁷: daß in Catalogna^{678 679}, die Spannische⁶⁸⁰ Flix⁶⁸¹, undt andere örtter eingenommen.

Der Pabst⁶⁸², welcher numehr 7 iahr regieret, ersetzt die stellen der Cardinäle, undt ließe keine große herren, auß Rom⁶⁸³, umb der Barbarinj⁶⁸⁴ willen.

664 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

665 Ballenstedt.

666 Pfau, Kaspar (1596-1658).

667 Saale, Fluss.

668 *Übersetzung*: "Nachricht"

669 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

670 Gernrode, Amt.

671 ponderiren: bedenken, erwägen.

672 Erfurt.

673 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

674 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

675 Alteration: Veränderung (zum Schlimmeren).

676 causiren: verursachen.

677 *Übersetzung*: "Ebenso"

678 Katalonien, Fürstentum.

679 *Übersetzung*: "in Katalonien"

680 Spanien, Königreich.

681 Flix.

682 Innozenz X., Papst (1574-1655).

683 Rom (Roma).

684 Barberini, Familie.

Die venezianer⁶⁸⁵ hetten Rhetimo⁶⁸⁶, in Candiá^{687 688} eingenommen, undt den Türgken⁶⁸⁹ sonst viel schaden gethan.

Der accord⁶⁹⁰ zu Bourdeaux⁶⁹¹, mit dem Könige⁶⁹², wehre auf reiner ruptur⁶⁹³ bestanden, iedoch numehr gehalten.

In Champanien⁶⁹⁴, continuirte⁶⁹⁵ der krieg, annoch, undt der Ertzhertzogk⁶⁹⁶ hette Mouson⁶⁹⁷ eingenommen, in meinung, die winterquartier, in Frangreich⁶⁹⁸ zu nehmen.

Die Staaden⁶⁹⁹, suchten bey Portugall⁷⁰⁰ restitution aller schäden, undt ablaturum⁷⁰¹, oder krieg.

König in Schottlandt⁷⁰², recolligirte⁷⁰³ sich, hofte den Cromwell⁷⁰⁴ wieder heim zu suchen, wiewol dieser factiones⁷⁰⁵ sucht, zu disseminiren⁷⁰⁶, undt alle gefangene Schotten⁷⁰⁷, wol tractirt⁷⁰⁸, auch ohne rantzion⁷⁰⁹ loß gelaßen.

Die von Wißmar⁷¹⁰ außgelauffene, sollen nur 3 große Schiff, mit leütten, undt guht verlohren haben.

Zu Nürnbergk⁷¹¹; haspelt sichs noch, mit tractaten⁷¹². *et cetera*

[[209v]]

685 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

686 Rethymno.

687 Kreta (Candia), Insel.

688 *Übersetzung*: "auf Kreta"

689 Osmanisches Reich.

690 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

691 Bordeaux.

692 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

693 Ruptur: Bruch, Trennung.

694 Champagne.

695 continuiere: (an)dauern.

696 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

697 Mouzon.

698 Frankreich, Königreich.

699 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

700 Portugal, Königreich.

701 *Übersetzung*: "geraubten Sachen"

702 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

703 recolligieren: sich erholen, sich wieder sammeln.

704 Cromwell, Oliver (1599-1658).

705 *Übersetzung*: "Aufstände"

706 disseminieren: etwas verbreiten, ausstreuen, sähen.

707 Schottland, Königreich.

708 tractieren: behandeln.

709 Ranzion: Lösegeld.

710 Wismar.

711 Nürnberg.

712 Tractat: Verhandlung.

(Jch bin hinauß geritten, mit meinen Söhnen⁷¹³, nacher Pfulhe⁷¹⁴, undt an den Grehnischen⁷¹⁵ weinbergk, daß große gewäßer⁷¹⁶ anzusehen, undt haben vier hasen, gehetzt.) <(76 Eimer⁷¹⁷ wejns, seindt aldar, vor 14 Tagen, gelesen)>

Ferner, stunde in den Erffurter⁷¹⁸ avisen⁷¹⁹:

Daß der pfaltzgrave Ruprecht⁷²⁰, mit hülfe der Portughesen⁷²¹, dennoch die Englische⁷²² flotta⁷²³ vor Lisbona⁷²⁴, geschlagen.

Zwischen dem Düc d'yorgk⁷²⁵, undt deß hertzogs von Lottringhen⁷²⁶ Tochter⁷²⁷, würde eine hewrath tractiret⁷²⁸.

Die Engellendischen Parlaments⁷²⁹ Schiffe so mit Spannien⁷³⁰ verbunden, undt undter der Commißion⁷³¹ undt Bannieren, des Don Juan d'Austria⁷³², außgefahen, haben in mari Mediterraneo^{733 734}, 4 oder 5 große venezianische⁷³⁵ Schiffe, mit reichen gühtern beladen, von Alexandria⁷³⁶ kommende auß Egypten⁷³⁷, hinweg genommen, mit vorwandt, es wehre ihr commandeur, ein Frantzose, undt derhalben, vor Feindt, zu achten, darüber der Senat⁷³⁸, sehr alteriret⁷³⁹ ist, <undt es, vor Früchte, der Spannsichen alliantz, mit dem Türcken⁷⁴⁰, helt.>

[[210r]]

713 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

714 Pful.

715 Gröna.

716 Saale, Fluss.

717 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

718 Erfurt.

719 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

720 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

721 Portugal, Königreich.

722 England, Königreich.

723 *Übersetzung*: "Flotte"

724 Lissabon (Lisboa).

725 Jakob II., König von England und Irland (1633-1701).

726 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

727 Lorraine, Anne-Élisabeth de, geb. Lorraine-Vaudémont (1639-1720).

728 tractiren: (ver)handeln.

729 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

730 Spanien, Königreich.

731 Commission: Auftrag, Bevollmächtigung.

732 Austria, Juan José de (1629-1679).

733 Mittelmeer.

734 *Übersetzung*: "im Mittelmeer"

735 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

736 Alexandria.

737 Ägypten.

738 Venedig, Senat (Consiglio dei Pregadi) der Republik.

739 alteriren: (sich) aufregen.

740 Osmanisches Reich.

Es continuiret⁷⁴¹ auch, daß der Cosagken⁷⁴² General Chmielnicky⁷⁴³, den hospodar in der Wallachey⁷⁴⁴, mit weib⁷⁴⁵ undt kindern⁷⁴⁶, gefangen nach Constantinopel⁷⁴⁷ geschickt, nach dem er seine armèe zertrennet, undt geschlagen.

Es continuiret auch, das der Große Cham⁷⁴⁸ zu Polen⁷⁴⁹ vhrsach findet, weil der König⁷⁵⁰ mit Moßkaw⁷⁵¹ pacisciret⁷⁵², u[nd]t sie nicht auf der Tartarn⁷⁵³, ansuchen, bekriegen mag.

Der [Gr]oß[f]ürst in der Moßkaw⁷⁵⁴, hat sich, mi[t] dene[n] von Pleßkow⁷⁵⁵ verglichen.

Der Römische Kays[er]⁷⁵⁶ hat bestetigung des Friedens, mit dem Türcken⁷⁵⁷, erlanget, undt die Ambassade⁷⁵⁸ an die Ottomannische⁷⁵⁹ Porta⁷⁶⁰, gehe[t v]or sich.

Die ve[ne]z[ian]er⁷⁶¹ haben 16000 dörfer, undt [i]egli[chem] d[o]rf [auf]geleget, das es einen Solda[ten w]i[e]der d[e]n Türcken, außrüsten, undt ha[l]ten solle, werden also eine hüpsche pawren armèe inß feldt bringen. *et cetera*

20. Oktober 1650

[[210v]]

☉ den 20^{ten}: October 1650.

Er⁷⁶² Hesius⁷⁶³, hat vormittagß aufm Sahl geprediget, welcher schönen predigt, Meine Schwester, Frewlein Dorothea Bathilde⁷⁶⁴ zugehöret, zum beschluß aber Tödlich wieder krank worden. Gott wolle es beßern!

741 continuiren: weiter berichtet werden.

742 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

743 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

744 Basarab, Matei (1580-1654).

745 Basarab, Elena, geb. N#sturel (1598-1653).

746 Irrtum Christians II.: Das Paar war zu diesem Zeitpunkt kinderlos.

747 Konstantinopel (Istanbul).

748 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

749 Polen, Königreich.

750 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

751 Moskauer Reich.

752 pacisciren: einen Vertrag abschließen.

753 Krim, Khanat.

754 Alexei, Zar (Moskauer Reich) (1629-1676).

755 Pskow.

756 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

757 Osmanisches Reich.

758 *Übersetzung*: "Gesandtschaft"

759 Osmanen, Dynastie (Sultane des Osmanischen Reiches).

760 *Übersetzung*: "Pforte"

761 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

762 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

763 Hesius, Andreas (1) (1610-1693).

764 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

Extra zu Mittage, den CammerRaht, *Doctor Mechovium*⁷⁶⁵ undt ihne Hesium gehabt, undt mit ihnen, conversiret.

Nachmittags, cum filiis^{766 767}, in des Caplans Jonij⁷⁶⁸, predigt, in die kirche, vorm Berge⁷⁶⁹, gezogen.

Postea⁷⁷⁰, geredet, undt o[r]di[n]antzen⁷⁷¹ geben, dem hofprediger⁷⁷², Amptmann⁷⁷³, Ph[il]i[p] G[ü]d[er]⁷⁷⁴, Stadtvogt⁷⁷⁵ *et cetera*[.]

Avis⁷⁷⁶ von Tecklenburgk⁷⁷⁷; das meiner Muhme, der wittibe⁷⁷⁸ von Grünaw⁷⁷⁹, wieder alle billigkeitt, von den Stiftischen Cöllnischen⁷⁸⁰, die herrligkeit Wevelinghoven⁷⁸¹, mit allen pertinentzien⁷⁸², zur höchsten ungebühr, [eing]ezog[en] worden. Patientia vincit omn[ia]!⁷⁸³

heütte seindt [al]hier⁷⁸⁴ z[w]e[n]e iungen in einem kahn si[tz]ende [st]adt [di]beytt des Thammes <am Pfaffen[pu]sch⁷⁸⁵> anzulend[en], v[o]rhabe[n]de, von der gewaltt, des Sa[hl]stroms⁷⁸⁶, [a]bripiert⁷⁸⁷, undt über den Thamb⁷⁸⁸, mit grausen, hinundter geworfen, dennoch aber, von Gott, mit verwunderung, erhalten worden. [[21 1r]] Jhme gebühret alleine die Ehre dieser Rettung! Der Müller, welcher ihnen ienseyts auch in einem kahn, zu hülfe kommen wollen, undt nicht gekondt, wehre auch bey nahe, ersoffen. Gleichwol fähert⁷⁸⁹ das große gewäßer, etwas ahn, zu fallen.

21. Oktober 1650

765 Mechovius, Joachim (1600-1672).

766 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

767 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

768 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

769 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

770 *Übersetzung*: "Später"

771 Ordinanz: Befehl, Anordnung.

772 Theopold, Konrad (1600-1651).

773 Reichardt, Georg (gest. 1682).

774 Güder, Philipp (1605-1669).

775 Albinus, Hans Georg (gest. nach 1685).

776 *Übersetzung*: "Nachricht"

777 Tecklenburg.

778 Bentheim-Tecklenburg, Margaretha, Gräfin von, geb. Gräfin von Nassau-Idstein (1589-1660).

779 Gronau (Westfalen).

780 Köln, Kurfürstentum (Erzstift).

781 Wevelinghoven, Herrschaft.

782 Pertinenzien: Zubehör; Nebensachen, die in einer rechtlichen Verfügung über die Hauptsache als mit inbegriffen gelten.

783 *Übersetzung*: "Geduld besiegt alles!"

784 Bernburg.

785 Pfaffenbusch.

786 Saale, Fluss.

787 abripien: fortreißen, wegreißen.

788 Hier: Damm.

789 fahen: fangen.

D den 21^{ten}: October 1650. x

<3 hasen.>

<1 {Schock} 11 groß vogel⁷⁹⁰.>

Erfahren, daß gestern, der iunge Plato⁷⁹¹; auß dem Niederlande⁷⁹², wiederkommen, undt seinem vater⁷⁹³, dem Allhiesigen⁷⁹⁴ Superintendenten, große freude erwegkt. Gott laße den Trost lange bekleiben⁷⁹⁵, undt gebe, das er sein von Gott, verliehenes Talent wol anwende! Jm Niederlande, undt zu Behmen⁷⁹⁶, ist ihm viel guts wiederfahren, undt sonderlich, vom Ern⁷⁹⁷ Cordier⁷⁹⁸, zu Leyden⁷⁹⁹, Ehren Rulitio⁸⁰⁰, undt Wjttefron⁸⁰¹, auch Hotton⁸⁰² in Amsterdam⁸⁰³, *Magistro* Hawstedt⁸⁰⁴, undt Sebastiano Reinhardt⁸⁰⁵ in Brehmen, Stresone⁸⁰⁶, Althusio⁸⁰⁷, undt andern, im Haagen⁸⁰⁸. Sie hetten ihn gerne länger, dortt behalten, wann er seinem vater, (welcher ihn, im hohen allter, avociret⁸⁰⁹, nach der Mutter⁸¹⁰ Tode,) nicht lieber gehorsahmen, undt alle præsentirte fortheil derentwegen, lieber hindahn setzen wollen.

Der Stadtvogt Albinus⁸¹¹, ist bey mir gewesen.

[[211v]]

Jn den Leiptziger⁸¹² ankommnen avisen⁸¹³, werden die Erfurdter⁸¹⁴ mehrentheilß confirmirt⁸¹⁵, iedoch etwaß auch mutiret⁸¹⁶, theilß augiret⁸¹⁷, wie folget substantialiter⁸¹⁸, *et cetera* als: daß

790 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

791 Plato, Johann Joachim (1627-1672).

792 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

793 Plato, Joachim (1590-1659).

794 Bernburg.

795 bekleiben: bleiben, fortbestehen, Bestand haben.

796 Bremen.

797 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

798 Cordier, Pierre (gest. 1652).

799 Leiden.

800 Rulicius, Johannes (Nikolaus) (1602-1666).

801 Wittewrongel, Petrus (1609-1662).

802 Hotton, Godefroid (1596-1656).

803 Amsterdam.

804 Hausstedt, Felix (1598-1652).

805 Reinhardt, Sebastian (1586-1658).

806 Streso, Kaspar (ca. 1603-1664).

807 Althusius, Samuel (1600-1669).

808 Den Haag ('s-Gravenhage).

809 avociren: jemanden von einem Ort weg oder zu einem Ort hin beordern bzw. befehlen.

810 Plato, Anna, geb. zum Hahnenberg (1590-1650).

811 Albinus, Hans Georg (gest. nach 1685).

812 Leipzig.

813 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

814 Erfurt.

815 confirmiren: bestätigen.

816 mutiren: verändern.

817 augiren: zunehmen, vergrößern, vermehren.

818 *Übersetzung*: "wesentlich"

der Fürst oder hospodar, in der Wallachey⁸¹⁹ nicht gefangen, Sondern sich in einen großen waldt undt wildtnuß retiriret, undt seine residentz auch darinnen weib⁸²⁰ undt kindt⁸²¹, gelaßen habe, beynebenst seinen Schätzen. Die Tartarn⁸²² hetten ihn verfolget, undt wie er mit 5000 Mann, einen Tapferen außfall auf Sie gethan, undt ihrer etzliche hundert erleget, hetten sie stärkeren securß⁸²³ bekommen, undt <wehren> mehr auf gelt, als auf des Fürsten person, sich deren zu bemächtigen, begiehrig gewesen. hette er also mit 130000 Reichßthalern, sich rantzionirt⁸²⁴, undt friede gemacht, weil er von der Cron Pohlen⁸²⁵, (derent endtsatz, die Cosagken⁸²⁶ verhindert, undt abgeschnitten) nicht succurreit⁸²⁷ worden. Die mediatores⁸²⁸ dieses Friedens, sollen ein Schwedischer⁸²⁹, undt ein Pollnischer vom Adel, <nur> gewesen sein, undt hat auch der gute Hospodar, ein Stügk landeß, im Stiche laßen müßen.

Der König in Polen⁸³⁰, sol zu Dantzick⁸³¹ sein, auch baldt wieder, auff einen ReichsTag, nacher Warschaw⁸³² eilen.

[[212r]]

Zu Stogkholm⁸³³, ist der Pfaltzgrave⁸³⁴ Generalissimus⁸³⁵, mit der übrigen Schwedischen⁸³⁶ generalitet, in salvo⁸³⁷ angekommen, undt solenniter⁸³⁸ empfangen, undt bewillkommet worden. Nun versiehet man sich, der Cröhnung, ehister Tagen. Ein einiges⁸³⁹ schiff, von der flotta⁸⁴⁰, sol nur verunglückket sein.

Die Stadt Lübegk⁸⁴¹, kömbt in Streitt, mit dem Englischen parlament⁸⁴², weil dieses ihnen, ein großes Newes, wolmundirtes⁸⁴³ Orlogsschiff, abgenommen, So die Stadt dem König in Portugall⁸⁴⁴

819 Basarab, Matei (1580-1654).

820 Basarab, Elena, geb. N#sturel (1598-1653).

821 Irrtum Christians II.: Das Paar war zu diesem Zeitpunkt kinderlos.

822 Krim, Khanat.

823 Secours: Entsatz, Hilfe.

824 ranzioniren: gegen Geldzahlung auslösen.

825 Polen, Königreich.

826 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

827 succuriren: zu Hilfe kommen.

828 *Übersetzung*: "Vermittler"

829 Schweden, Königreich.

830 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

831 Danzig (Gdansk).

832 Warschau (Warszawa).

833 Stockholm.

834 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

835 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

836 Schweden, Königreich.

837 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

838 *Übersetzung*: "feierlich"

839 einig: einzig.

840 *Übersetzung*: "Flotte"

841 Lübeck.

842 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

843 wohlmontirt: gut ausgerüstet, gut ausstaffiert.

844 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

verkauft, undt ihme biß in haven zu Lisabona⁸⁴⁵ einzulifern, versprochen. Die Stadt schicket nach Londen⁸⁴⁶, undt will satisfaction kurtzumb haben.

Die große Engelländische⁸⁴⁷ flotta⁸⁴⁸, welche vor Lisbona diesen Sommer über, gelegen, ist forth, auß mangel viviers⁸⁴⁹ [!], undt anderer Notturften, Sehgelt, nach der Portughesischen⁸⁵⁰ flotta⁸⁵¹ zu, welche auß Brasilien⁸⁵², reich beladen, ankömbt. Pfaltzgraf Ruprecht⁸⁵³, undt des Königs in Portugall, armada⁸⁵⁴ verfolgen Sie.

Die Schotten⁸⁵⁵, recolligiren⁸⁵⁶ sich. Seindt doch gut Preßbiteralisch. Die Engelländer hingegen, stärcken sich. Von des Königes⁸⁵⁷ leben, oder Todt, wirdt undterschiedlich discouriret. Theiß meinen, er seye in salvo⁸⁵⁸, andere: er seye an der Rohten Ruhr⁸⁵⁹, von gifft gestorben. Gott strafe solche übelthat!

Das castell zu Edimburgk⁸⁶⁰ helt sich noch, vor die Schotten. General Leßle⁸⁶¹, hat resigniret⁸⁶²; gibt vor, wegen hohen Alters.

[[212v]]

Der Ertzhertzogk⁸⁶³, ist vor Mouson⁸⁶⁴ abgezogen, weil er den Düc d'Orleans⁸⁶⁵, von dem Könige in Frangkreich⁸⁶⁶, undt vom Cardinal⁸⁶⁷, nicht separiren können.

Dem accord⁸⁶⁸ zu Bourdeaux⁸⁶⁹ trawen nicht alle[.]

Der Düc de Ligneville⁸⁷⁰ ist in Lottringhen⁸⁷¹, von den Frantzosen⁸⁷², auß häupt geschlagen worden.

845 Lissabon (Lisboa).

846 London.

847 England, Königreich.

848 *Übersetzung*: "Flotte"

849 *Übersetzung*: "Lebensmittel"

850 Portugal, Königreich.

851 *Übersetzung*: "Flotte"

852 Brasilien.

853 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

854 Armada: Kriegsflotte.

855 Schottland, Königreich.

856 recolligiren: sich erholen, sich wieder sammeln.

857 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

858 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

859 Rote Ruhr: Ruhr mit schleimig-blutigem Stuhl.

860 Edinburgh.

861 Leslie, David (ca. 1600-ca. 1682).

862 resigniren: abdanken, (ein Amt) aufgeben.

863 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

864 Mouzon.

865 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

866 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

867 Mazarin, Jules (1602-1661).

868 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

869 Bordeaux.

870 Ligneville, Philippe-Emmanuel, Comte de (1611-1664).

Flix⁸⁷³ in Catalogna^{874 875} helt sich noch. Jst von den Frantzosen, endtsetzt.

Zu Granada⁸⁷⁶ ist ein aufstandt gewesen.

König in Spanien⁸⁷⁷, hat den Türckischen⁸⁷⁸ Ambassador⁸⁷⁹ abgeschafft, von Madrill⁸⁸⁰.

Die venezianer⁸⁸¹, prosperiren in Candiâ^{882 883}.

Zu Constantinopel⁸⁸⁴ gehets unordentlich zu. Der Primo vezier⁸⁸⁵, undt der Muftj⁸⁸⁶, seindt hingerichtet, weil San Teodoro, oder Tudero⁸⁸⁷, in Candiâ⁸⁸⁸ verlohren, undt andere unglücksmängel, begangen worden.

Die Engelländer⁸⁸⁹, greiffen auch der Venezianer Schiffe ahn, wie auch der Frantzosen.

In hollandt⁸⁹⁰ gibt es heimliche independenten.

Zu Nürnbergk⁸⁹¹; haspeln sich noch, particular Tractaten⁸⁹².

Im haage⁸⁹³, ist die vergaderung⁸⁹⁴, von einander gezogen, (re infecta⁸⁹⁵) Printz von oranien⁸⁹⁶, zeücht nacher Zütphen⁸⁹⁷, auff einen Geldrischen⁸⁹⁸ landtTag.

[[213r]]

871 Lothringen, Herzogtum.

872 Frankreich, Königreich.

873 Flix.

874 Katalonien, Fürstentum.

875 *Übersetzung*: "in Katalonien"

876 Granada.

877 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

878 Osmanisches Reich.

879 Ahmed Agha.

880 Madrid.

881 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

882 Kreta (Candia), Insel.

883 *Übersetzung*: "auf Kreta"

884 Konstantinopel (Istanbul).

885 Kara Murad Pascha (1611-1655).

886 Bahâ Mehmed Efendi (1595-1654).

887 Theodorou, Insel.

888 *Übersetzung*: "auf Kreta"

889 England, Königreich.

890 Holland, Provinz (Grafschaft).

891 Nürnberg.

892 Particulartractat: Sonderverhandlung.

893 Den Haag ('s-Gravenhage).

894 *Übersetzung*: "Versammlung"

895 *Übersetzung*: "mit unverrichteter Sache"

896 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

897 Zutphen.

898 Gelderland, Provinzialstände.

Oberste Werder⁸⁹⁹, ist heütte, alhier⁹⁰⁰ durchpaßiret, nach dem er, in Churfürstlich Brandenburgischen⁹⁰¹ geschäften, zu Halberstadt⁹⁰², gewesen.

Obrist leütnant Knoche⁹⁰³, ist auch alhier ankommen, sich mit den Testamentarien⁹⁰⁴ zu bereden. *perge*⁹⁰⁵

Die Fraw Rytzawinn⁹⁰⁶, ist wiederkommen in grundlosem wege, von [h]alberstadt. *perge*⁹⁰⁷

22. Oktober 1650

σ den [22ten: Oct]ober 1650.

Den pfarrer⁹⁰⁸ von Palber[g]k⁹⁰⁹, bey mir gehabt, allerley mit ihm zu reden, undt einkommene Collecten, u distribui[r]en zu laßen.

Er ist neben Doctor [Bra]ndt⁹¹⁰, extra zu Mittage behalten worden, [M]eine Schwester Fräulein Dorothea Bathilde⁹¹¹ hat zur ad[er] [ge]laßen<[laß]e[n w]ollen, aber wegen mattigkeitt, nicht gekondt[.]> Gott wolle es [ihr woh]l b[ekommen l]aßen, wie auch d[er] g[a]ntze [... Doctor] Brandt, an itzo, mit ihr a[...]

Obrist leütnant Knoche⁹¹², i[st alhier und]t wohnt der abrechnung der [Test]amenta[rien]⁹¹⁴ [b]ey.

Jch habe heütte die ges[ter]i[ge hochz]eitter Eberhardt Dütichen⁹¹⁵, mit d[es ...] wittibe⁹¹⁶, durch den Amptmann⁹¹⁷ [...] laßen, mit 2 eymer⁹¹⁸ wein.

[[213v]]

Secretarius⁹¹⁹ Paulus Ludwig⁹²⁰, ist diesen abendt, bey Mir, gewesen, allerley zu referiren, von Testamentarien⁹²¹, undt andern, *et cetera* puncten.

899 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

900 Bernburg.

901 Brandenburg, Kurfürstentum.

902 Halberstadt.

903 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

904 Testamentarie: Testamentsvollstrecker.

905 *Übersetzung*: "usw."

906 Ritzau, N. N. von.

907 *Übersetzung*: "usw."

908 Friedrich, Bartholomäus (gest. 1664).

909 Baalberge.

910 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

911 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

912 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

914 Testamentarie: Testamentsvollstrecker.

915 Dütichen, Eberhard.

916 Dütichen, N. N..

917 Reichardt, Georg (gest. 1682).

918 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

919 *Übersetzung*: "Sekretär"

920 Ludwig, Paul (1603-1684).

23. Oktober 1650

☿ den 23^{ten}: October 1650.

In die wochenpredigt, cum filiis⁹²². *et cetera*⁹²³

Extra zu Mittage, *Magister* Enderling⁹²⁴ gehabt.

Nachmittags ist Er⁹²⁵ Marggravius⁹²⁶, bey Mir gewesen.

Postea⁹²⁷: ist unvorse[h]ens, [die] hertzoginn von Wirtembergk⁹²⁸, Me[iner] [g]emahlin⁹²⁹ mit dero Töchtern⁹³⁰, au[ß] [holl]stein⁹³¹, wieder ankommen, bringet: 17 persohnen, undt 18 pferde, mitt. Es hat allerley gute [Dis]curß, gegeben, mit dem Monsieur dü May^{932 933}; so [auch] m[itt]kommen.

A Eütün⁹³⁴, et a Schöni[ng]hen⁹³⁵, l'estat dès Maistresses, de la [mayson]⁹³⁶ est fort deplorable. Dieu vueille am[ender t]elles inf[irmi]tè[s]! & preserver [...] de l'allian[ce ...]⁹³⁷

24. Oktober 1650

☿ [d]en 24. October

Man ha[t den] heüttige[n Ta]g, mit conversiren, undt [...] der hertzoginn von Wirtemberg⁹³⁸ zuge[bracht], [undt] Sie h[at] mir allerley acta, et a[rcana]⁹³⁹ [ge]wiesen.

921 Testamentarie: Testamentsvollstrecker.

922 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

923 *Übersetzung*: "mit den Söhnen usw."

924 Enderling, Georg (1583-1664).

925 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

926 Marggraf, Daniel (1614-1680).

927 *Übersetzung*: "Später"

928 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659).

929 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

930 Hohenlohe-Pfedelbach, Floriana Ernestina, Gräfin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1623-1672); Württemberg-Weiltingen, Faustina Marianna, Herzogin von (1624-1679).

931 Holstein, Herzogtum.

932 Du May, Louis (gest. 1681).

933 *Übersetzung*: "Herrn Du May"

934 Eutin.

935 Schöningen.

936 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659); Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1619-1661).

937 *Übersetzung*: "In Eutin und in Schöningen ist der Zustand der Hausherrinnen sehr beklagenswert. Gott wolle derartige Schwachheiten bessern und [...] des Bündnisses [...] bewahren!"

938 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659).

939 *Übersetzung*: "Akten und Geheimnisse"

[[214r]]

Monsieur dü May^{940 941}, seine conversation, ist mir auch, gar annehmlich, undt eine gute zeittvertreib gewesen.

Nacher Berlin⁹⁴² geschrieben.

25. Oktober 1650

☿ den 25^{ten}: October 1650.

<nix.⁹⁴³>

<6 hasen von der hatz. 18 großvogel⁹⁴⁴.>

Viktor Amadeus⁹⁴⁵ hat gehetzt.

Conferentze, mit dem Medico Doctore Beckmanno^{946 947}. Postea⁹⁴⁸: mit der hertzoginn⁹⁴⁹; postea⁹⁵⁰ mit Monsieur dü May^{951 952} *et cetera* von vielen schönen, undt wichtigen Sachen.

26. Oktober 1650

♄ den 26^{ten}: October 1650.

<1 Rehe. 1 ha<a>se.>

<6 groß vogel⁹⁵³ von Ballenstedt⁹⁵⁴ [.]>

Estrange histoire, dü Medecin, Docteur Nathan⁹⁵⁵, mort, n'a gueres, a Zerbst⁹⁵⁶, d'enchantemens, que les tranchées en son corps, luy firent ietter, par le retrait <üne grosse dent de veau>, des poils

940 Du May, Louis (gest. 1681).

941 *Übersetzung*: "Herrn Du May"

942 Berlin.

943 *Übersetzung*: "Schnee."

944 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

945 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

946 Beckmann, Philipp (2) (geb. ca. 1615).

947 *Übersetzung*: "Arzt Doktor Beckmann"

948 *Übersetzung*: "Später"

949 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659).

950 *Übersetzung*: "später"

951 Du May, Louis (gest. 1681).

952 *Übersetzung*: "Herrn Du May"

953 Großvogel: allgemeine Bezeichnung für größere essbare Vögel.

954 Ballenstedt.

955 Vogt, Nathan (gest. 1650(?)).

956 Zerbst.

& cheveüx, gris, roux⁹⁵⁷ etcetera[.] item⁹⁵⁸: des èspingles, dès serpens, ou⁹⁵⁹ Eydechßen, & aultres choses, dèsnatürèes⁹⁶⁰, &cetera[.] On trouva enfouy en<sous> sa porte, ün Daler de plomb, avec dès caracteres. Et l'on soupçonne desia, deux vieilles femmes, de ceste sorcellerie[.] Dieu les ch[a]stie!⁹⁶¹

[[214v]]

Secretarius⁹⁶² Paulus Ludwig⁹⁶³, ist bey mir gewesen, Jtem⁹⁶⁴: der Amptmann⁹⁶⁵, item⁹⁶⁶: andere verrechnete diehner, in Oeconomicis⁹⁶⁷ zu travagliiren⁹⁶⁸.

Die avisen⁹⁶⁹ von Erffurd⁹⁷⁰, geben:

Daß die Schotten⁹⁷¹, noch in guter postur⁹⁷² seyen. General Gromwell⁹⁷³, hette in die 10000 Mann, an der pest, vndt andern krankheitten, sonderlich an hungerßnoht verlohren, hingegen aber, mit 6000 Mann, sich wieder verstärket et cetera[.] In Frangkreich⁹⁷⁴, ereignet sich, eine newe faction⁹⁷⁵, in dem nicht allein, Bouillon⁹⁷⁶, undt Türenne⁹⁷⁷, Sondern auch, Düc d'Orleans⁹⁷⁸, undt Düc de Beaufort⁹⁷⁹, wieder den Cardinal⁹⁸⁰ sein.

Der Kayser⁹⁸¹, undt viel große herren, wie auch, Duca d'Amalfij⁹⁸², wollen nach Dresen⁹⁸³ [!], auf die beylager⁹⁸⁴ kommen.

957 *Übersetzung*: "Seltsame Geschichte vom unlängst in Zerbst verstorbenen Arzt Doktor Nathan über Verzauberungen, dass ihn die Gräben in seinem Körper durch den Stuhlgang auswerfen ließen einen dicken Kalbszahn, Haare und graue, rote Haare"

958 *Übersetzung*: "usw., ebenso"

959 *Übersetzung*: "Nadeln, Schlangen oder"

960 *Übersetzung*: "und andere aus der Art geschlagene Dinge"

961 *Übersetzung*: "Man fand in unter seiner Tür einen Taler aus Blei mit Zeichen vergraben. Und man verdächtigt da bereits zwei alte Frauen dieser Hexerei. Gott bestrafe sie!"

962 *Übersetzung*: "Sekretär"

963 Ludwig, Paul (1603-1684).

964 *Übersetzung*: "ebenso"

965 Reichardt, Georg (gest. 1682).

966 *Übersetzung*: "ebenso"

967 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

968 travagli(i)ren: arbeiten, sich anstrengen, sich bemühen.

969 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

970 Erfurt.

971 Schottland, Königreich.

972 Postur: Stellung, Haltung, Lage.

973 Cromwell, Oliver (1599-1658).

974 Frankreich, Königreich.

975 Faction: Aufruhr, Meuterei, Empörung.

976 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

977 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

978 Bourbon, Gaston de (1608-1660).

979 Bourbon, César de (1594-1665).

980 Mazarin, Jules (1602-1661).

981 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

982 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

983 Dresden.

984 Beilager: Beischlaf (als Vollzugsakt der Ehe), Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung.

Discours, avec Monsieur dü May⁹⁸⁵, amplement.⁹⁸⁶

Ernst Dietrich Röder⁹⁸⁷, ist vom ~~Ballenstedt~~ ankommer[!], Er erzehlet, wie der Graf zu Werningeroda⁹⁸⁸, einen gewaltigen Schatz, unlengst in dem kloster Ilseburg⁹⁸⁹, gefunden, als er mit Seiner Gemahlin⁹⁹⁰, in einem creützgang, [[215r]] ohngefahr⁹⁹¹, spatziren gegangen, undt die gemahlin⁹⁹² eine eröfnung, oben an der Ma[w]er, gesehen, Alß es nun, ein Mewrer eröfnet, wehre es hohl gewesen, ein groß Stütk mawer eingefallen, undt man hette, in die drey kasten, voller gemüntztes goldes undt Silbers, etzliche Tonnen⁹⁹³ Schatzes werth darinnen gefunden. Die Müntze wehre gar altt, undt Schimlicht, iedoch gut gewesen. Der Graf⁹⁹⁴, hette den armen derentwegen, legata⁹⁹⁵ verordnet. *et cetera* undt Gott den herren, in seinem gemüht undt hertzen, auch öffentlich gedangkt, daß Seine Göttliche Allmacht, ihn, in seinem hohen allter, nicht allein mit einem iungen Sohn⁹⁹⁶, undt Erben, Sondern auch, mit solchen städtlichen gaben, also reichlich, undt mildiglich, versorget undt gesegenet hatt. Also muß billich, daß geschöpff, den Schöpfer, preisen! undt alle creaturen, unsern Gott, loben. *et cetera* Pleüst a Dieu! qu'üne mesme grace, et benediction, nous arrivast aussy, en nos miseres, & grandes necessitèz cognües, & malheüreüses.⁹⁹⁷

27. Oktober 1650

[[215v]]

☉ den 27^{ten}: October 1650.

In die Predigtt, auf unserm Sahl, da der Superintendens^{998 999}, geprediget.

Extra zu Mittage, (ohne die frembden¹⁰⁰⁰) noch gehabt, Christian heinrich von Börstel¹⁰⁰¹, die Rindtorfinn¹⁰⁰², den Cammer Rath *Doctor Mechovius*¹⁰⁰³ [,] den Superintendenten, etcetera[.] <Röder¹⁰⁰⁴ undt andere.>

985 Du May, Louis (gest. 1681).

986 *Übersetzung*: "Gespräch mit Herrn Du May ausführlich."

987 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1612-1686).

988 Stolberg-Wernigerode, Heinrich Ernst, Graf von (1593-1672).

989 Ilseburg, Kloster.

990 Stolberg-Wernigerode, Anna Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin von Stolberg-Ortenberg (1624-1668).

991 ungefähr: zufällig.

992 Stolberg-Wernigerode, Anna Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin von Stolberg-Ortenberg (1624-1668).

993 Tonne: Hohlmaß.

994 Stolberg-Wernigerode, Heinrich Ernst, Graf von (1593-1672).

995 *Übersetzung*: "Vermächtnisse"

996 Stolberg-Wernigerode, Ernst, Graf von (1650-1710).

997 *Übersetzung*: "Gefalle es Gott, dass uns eine gleiche Gnade und Segnung in unseren Nöten und großen bekannten und unglücklichen Notwendigkeiten geschehe!"

998 Plato, Joachim (1590-1659).

999 *Übersetzung*: "Superintendent"

1000 Du May, Louis (gest. 1681); Hohenlohe-Pfedelbach, Floriana Ernestina, Gräfin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1623-1672); Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659); Württemberg-Weiltingen, Faustina Marianna, Herzogin von (1624-1679).

1001 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

Nachmittags, wieder in die kirche, alleine mit den Söhnen¹⁰⁰⁵.

Schwester *Dorothea Bathilde*¹⁰⁰⁶ ist heütte wieder übel worden, in der vormittagßpredigt. Gott wolle es beßern!

Amptmann¹⁰⁰⁷ von *Ballenstedt*¹⁰⁰⁸ hat sich präsentirt. Beyde beampten¹⁰⁰⁹ alhier¹⁰¹⁰ undt dorth, machen sich gefast, Morgen wilß Gott, nacher Deßaw¹⁰¹¹ zu raysen, auf die zusammenkunft, neben meinen undt Meines bruders¹⁰¹² *Liebden* abgeordneten Rächten, *Doctor Mechovio*; undt *Caspar Pfawen*¹⁰¹³. Gott wolle Sie geleitten!

Conversations¹⁰¹⁴, wie gestern gehabtt.

28. Oktober 1650

[[216r]]

ᵝ den 28^{ten}: October 1650.

Conversations¹⁰¹⁵, wie gestern, mit *Monsieur dü May*^{1016 1017}, undt mit der hertzoginn¹⁰¹⁸, vornehmlich gehabtt.

Schreiben von Wien¹⁰¹⁹, undt Berlin¹⁰²⁰, empfangen.

Die Leiptziger¹⁰²¹ avisen¹⁰²² geben:

1002 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

1003 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1004 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1612-1686).

1005 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1006 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

1007 Schmidt, Martin (gest. nach 1656).

1008 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

1009 Reichardt, Georg (gest. 1682); Schmidt, Martin (gest. nach 1656).

1010 Bernburg, Amt.

1011 Dessau (Dessau-Roßlau).

1012 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

1013 Pfau, Kaspar (1596-1658).

1014 *Übersetzung*: "Gespräche"

1015 *Übersetzung*: "Gespräche"

1016 Du May, Louis (gest. 1681).

1017 *Übersetzung*: "Herrn Du May"

1018 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659).

1019 Wien.

1020 Berlin.

1021 Leipzig.

1022 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

Daß Cromwell¹⁰²³, mit den Geistlichen zu Edinburgk¹⁰²⁴, in Schottland¹⁰²⁵, disputiret, undt viel volck¹⁰²⁶, durch hunger, Schwertt, undt pest, verleüret. Der König¹⁰²⁷, wehre (Gott lob!) noch wol auff, undt seine Schotten, in guter postur¹⁰²⁸, (zwahr, mit wenig waffen,) versehen. *perge*¹⁰²⁹

In Frangkreich¹⁰³⁰, hette sich Bourdeaux¹⁰³¹ vertragen, undt die Printzen¹⁰³², ihr quartier, beym Cardinal Mazzarinj¹⁰³³, freündtlich genommen. Der Ertzhertzogk¹⁰³⁴ wehre vor Mouzon¹⁰³⁵ abgezogen.

Die hertzoginn von Savoya¹⁰³⁶, hat den herren Staden¹⁰³⁷, ihrer Tochter¹⁰³⁸ heyrath, mit dem Bayerischen ChurPrintzen¹⁰³⁹, zu wißen gethan, <gar mit sonderlicher civilitet¹⁰⁴⁰.>

Die venezianer¹⁰⁴¹, haben in Candiã^{1042 1043}, etwas schaden gelitten. General la Riva¹⁰⁴⁴, will abdangken. Die venezianischen Ingenieürs¹⁰⁴⁵ sollen gewaltige Machinas¹⁰⁴⁶ erfinden, wieder den Türgken¹⁰⁴⁷.

Die heyrath, zwischen der pfälzischen Princesse Henriette¹⁰⁴⁸, mit dem Bruder¹⁰⁴⁹ des Fürsten Ragozj¹⁰⁵⁰, ist geschlossen, undt die Ungarn¹⁰⁵¹, haben alles bewilliget, undt eingegangen, was man begehret.

[[216v]]

1023 Cromwell, Oliver (1599-1658).

1024 Edinburgh.

1025 Schottland, Königreich.

1026 Volk: Truppen.

1027 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1028 Postur: Stellung, Haltung, Lage.

1029 *Übersetzung*: "usw."

1030 Frankreich, Königreich.

1031 Bordeaux.

1032 La Rochefoucauld, François II, Duc de (1613-1680); La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

1033 Mazarin, Jules (1602-1661).

1034 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

1035 Mouzon.

1036 Savoia, Cristina, Duchessa di, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra (1606-1663).

1037 Niederlande, Generalstaaten.

1038 Bayern, Henrietta Adelheid, Kurfürstin von, geb. Savoia (1636-1676).

1039 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679).

1040 Civilitet: anständiges Betragen.

1041 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1042 Kreta (Candia), Insel.

1043 *Übersetzung*: "auf Kreta"

1044 Riva, Giacomo da.

1045 *Übersetzung*: "[Militär-]Ingenieure"

1046 *Übersetzung*: "Maschinen"

1047 Osmanisches Reich.

1048 Rákóczi, Henrietta Maria, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1626-1651).

1049 Rákóczi, Sigismund II. (1622-1652).

1050 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

1051 Ungarn, Königreich.

Im Martio¹⁰⁵²; sol die heyrath werden, (*gebe gott*)

Der Kayserliche¹⁰⁵³ Ambassador¹⁰⁵⁴ Schmidt¹⁰⁵⁵, gehet mit dem Donativo¹⁰⁵⁶, undt mit großem Apparat, nach Constantinopel¹⁰⁵⁷.

Die Engelländer¹⁰⁵⁸, kreützen noch die See¹⁰⁵⁹, undt haben eine reich beladene Portughesische¹⁰⁶⁰ Caraque¹⁰⁶¹, auß Indien¹⁰⁶² kommende, erobertt.

In der OostSee¹⁰⁶³, sollen doch noch 9 Schiffe, undtergegangen, undt die Cröhnung, in diesem Monat October vorgegangen sein, zu Stogkholm¹⁰⁶⁴, mit großer pomp, undt solenniteten. *perge*¹⁰⁶⁵

König in Spannien¹⁰⁶⁶, hat sich, mit den General Staaden¹⁰⁶⁷, verglichen, von wegen der Commerciën, undt navigationen¹⁰⁶⁸, durch den Ambassador Brün¹⁰⁶⁹.

Der Pabst¹⁰⁷⁰, (so 7 iahr, geregieret) thut annoch alles, mit raht der Donna Olympia¹⁰⁷¹, welche seines bruders¹⁰⁷² weib gewesen, *et cetera et cetera*[.]

Der Kayser¹⁰⁷³, ist von Eberßdorf¹⁰⁷⁴, wieder nach Wien¹⁰⁷⁵, gekommen. Macht præparatoria¹⁰⁷⁶ zum ReichßTag. Ihre Mayestät haben den Spannischen Ritterorden, des güldenē Vlüßes¹⁰⁷⁷, conferiret¹⁰⁷⁸, dero herr Sohn, Könige Ferdinando IV. zu Ungarn, undt Böhmen¹⁰⁷⁹, darnach, dem Graven von Awerspergk¹⁰⁸⁰, undt dem graven Palphy¹⁰⁸¹; Palatino¹⁰⁸² in Ungarn¹⁰⁸³.

1052 *Übersetzung*: "März"

1053 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

1054 Ambassador: Abgesandter, Botschafter.

1055 Schmid zum Schwarzenhorn, Johann Rudolf (1590-1667).

1056 *Übersetzung*: "Geldgeschenk"

1057 Konstantinopel (Istanbul).

1058 England, Königreich.

1059 Atlantischer Ozean.

1060 Portugal, Königreich.

1061 *Übersetzung*: "Karacke [großes Kriegs- oder Handelsschiff]"

1062 Indien.

1063 Ostsee.

1064 Stockholm.

1065 *Übersetzung*: "usw."

1066 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

1067 Niederlande, Generalstaaten.

1068 Navigation: Schifffahrt.

1069 Brun, Antoine (1599-1654).

1070 Innozenz X., Papst (1574-1655).

1071 Pamphilj, Olimpia, geb. Maidalchini (1591-1657).

1072 Pamphilj, Pamphilio (1563/64-1639).

1073 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1074 Kaiserebersdorf.

1075 Wien.

1076 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

1077 Orden vom Goldenen Vlies (Ordre de la Toison d'Or).

1078 conferiren: jemandem etwas (z. B. ein Amt oder ein Lehen) übertragen.

1079 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

1080 Auersperg, Johann Weikhart, Graf bzw. Fürst von (1615-1677).

29. Oktober 1650

[[217r]]

σ den 29. October 1650.

Es stunde auch in gesterigen zeittungen¹⁰⁸⁴, das sich die Unirten Provintzien¹⁰⁸⁵, mit dem Könige in Engellandt¹⁰⁸⁶, vereiniget, außer Zeelandt¹⁰⁸⁷, welche die andern vor feinde halten wollten.

Jtem¹⁰⁸⁸: daß die Pleßkowiter¹⁰⁸⁹, mit dem Großfürsten in der Moßkaw¹⁰⁹⁰, sich verglichen, undt submittiret¹⁰⁹¹, auch pardon¹⁰⁹² erlanget, undt das creütz geküßet.

Printz von Uranien¹⁰⁹³, ist nacher Gelderlandt, auf einen landtTag, verrayset.

König in Dennemargk¹⁰⁹⁴, wil wieder, einen herrenTag¹⁰⁹⁵ halten.

hertzogk Frantz von Lottringhen¹⁰⁹⁶, ist unvorsehens, in daß Cöllnische ErtzStift¹⁰⁹⁷ kommen, undt hat wieder die neue wahl, des Coadjutoris¹⁰⁹⁸ hertzogs in Bayern¹⁰⁹⁹, protestiret, auch minas¹¹⁰⁰ adjiciret¹¹⁰¹.

Die Frantzosen¹¹⁰², haben numehr auch die waldtStedtlein¹¹⁰³ evacuiret, undt also wirdt überall, dem Friede¹¹⁰⁴ inhæriret¹¹⁰⁵. Gott gebe beständige beruhigung!

1081 Pálffy von Erdod, Paul, Graf (1592-1653).

1082 *Übersetzung*: "dem Palatin"

1083 Ungarn, Königreich.

1084 Zeitung: Nachricht.

1085 Friesland, Provinz; Gelderland, Provinz; Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Holland, Provinz (Grafschaft); Overijssel, Provinz; Utrecht, Provinz.

1086 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1087 Seeland (Zeeland), Provinz.

1088 *Übersetzung*: "Ebenso"

1089 Pskow.

1090 Alexei, Zar (Moskauer Reich) (1629-1676).

1091 submittiren: unterwerfen.

1092 *Übersetzung*: "Vergebung"

1093 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

1094 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

1095 Herrentag: jährliche Zusammenkunft des dänischen Königs mit dem Reichsrat.

1096 Lorraine-Chaligny, François von (1599-1672).

1097 Köln, Kurfürstentum (Erzstift).

1098 *Übersetzung*: "Koadjutors"

1099 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

1100 *Übersetzung*: "Drohungen"

1101 adiciren: hinzufügen, beifügen.

1102 Frankreich, Königreich.

1103 Laufenburg; Rheinfelden; Säckingen (Bad Säckingen); Waldshut (Waldshut-Tiengen).

1104 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyen der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räten und

[[217v]]

Unsere hertzoginn von Wirtembergk¹¹⁰⁶, *Meiner herzlief(st)en* gemahlin¹¹⁰⁷ Fraw Schwester, ist mit ihren beyden Töchtern¹¹⁰⁸, nachmittagß, von hinnen, abgereyset, undt ich, undt meine Söhne¹¹⁰⁹, seindt fast, biß an Aderstedt¹¹¹⁰, mittgeritten, aldar wir abermals, abschiedt genommen. 2 hasen gehezt.

J'ay donnè ün gracedenier d'or, de mon image, a *Monsieur dü May*¹¹¹¹, Cavallier tresqualifiè & tresaccomply.¹¹¹²

Meine gemahlin, ist undterdeßen, nacher Crücheln¹¹¹³ gezogen, zu der *Obrist leutnant* Knöchinn¹¹¹⁴. Gott wolle allerseitß, geleittsmann sein!

(*Giovanni Monte*^{1115 1116} est venü ce soir, ünefois, me voir. Ôh que cela ne s'est fait? devant 40 mois?¹¹¹⁷ *Mysterium!*¹¹¹⁸)

Matz herman¹¹¹⁹, ist vom hertzogk Julio heinrich¹¹²⁰, anhero¹¹²¹ kommen.

30. Oktober 1650

☿ den 30. October 1650.

<Nebel.>

Somnia¹¹²²: wie mir der *Churfürst* von Saxen¹¹²³, viel erzehlet, von alten geschichten, undt Mich: Gnediger Fürst undt herr geheißten, aber nicht Spottsweise, Sondern als [[218r]] ob es auß demuth,

Bottschaftten/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

1105 inhaeriren: anhängen, an etwas festhalten, fest darauf bestehen.

1106 Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina, Herzogin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1593-1659).

1107 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1108 Hohenlohe-Pfedelbach, Floriana Ernestina, Gräfin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen (1623-1672); Württemberg-Weiltingen, Faustina Marianna, Herzogin von (1624-1679).

1109 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1110 Aderstedt.

1111 Du May, Louis (gest. 1681).

1112 *Übersetzung*: "Ich habe Herrn Du May, [einem] sehr befähigten und sehr vollkommenen Ritter, einen Gnadenpfennig aus Gold mit meinem Bild gegeben."

1113 Crüchern.

1114 Knoch(e), Anna Amalia von, geb. Börstel (1610-1651).

1115 Bergen, Johann von (1604-1680).

1116 Auflösung unsicher.

1117 *Übersetzung*: "ist heute Abend einmal gekommen, mich zu besuchen. Oh dass das nicht vor 40 Monaten geschehen ist?"

1118 *Übersetzung*: "Ein Geheimnis!"

1119 Hermann, Matthias.

1120 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

1121 Bernburg.

1122 *Übersetzung*: "Träume"

undt Schuldigkeitt, geschehen? Jtem¹¹²⁴: sein Sohn, hertzog Moritz¹¹²⁵ hette viel mit Mir geredet, von Schlachten, undt andern kriegessachen, undt wehre im reden, immer kleiner worden, also: das auch des Churfürsten¹¹²⁶ Junckern ihn geihrtzt, vndt tractiret¹¹²⁷, wie ein kindisches herrlein. *perge*¹¹²⁸

Avis¹¹²⁹: daß der Tolle Marggraf Erdtmann Augustus¹¹³⁰ (wie ihn etzliche tituliren, weil er hawet, schlaget, undt sticht, auch sonst grewlich schwärmet, wann er zu viel getruncken) newlichst unferrne vom Hoff¹¹³¹, über einen schmahlen Steig, ohne noht, wieder anderer Trewen diehner, Warnung, reittende, Trunckener weise, in ein waßer gestürztet, undt fast ersoffen, wann ihn nicht ein iäger, beym arm erwischet, welchen er, <(in dem) <er> zimlich ferne von dem orth, da er hinein gefallen, <undterm wasser forthgetrieben worden> herauß gestreckt, undt sehr krankk seidthero gewesen sein soll.

Discite Iustitiam, monitj; & non temnere Divos!^{1132 1133}

[[218v]]

hertzogk Julius heinrich¹¹³⁴, hat sich, gegen Mir, endtschuldigen laßen, daß er etzliche mahl vorüber gezogen, umb eilfertigkeit willen. *et cetera*

Extra zu Mittage, Jakob Ludwig Schwartzberger¹¹³⁵ gehabt, welcher die verzögerung, sehr beklaget, an gebewden, undt anderm, durch wiedersetzligkeit der Opificum¹¹³⁶. <Questa sera si ricominciano cose segrete. Jddîo ci benedica!¹¹³⁷>

31. Oktober 1650

2 den 31^{ten}: October 1650.

<Lampe, der große¹¹³⁸ in die küche.>

Non si hà ancora ottenuto niente. Pacienza!¹¹³⁹

1123 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

1124 *Übersetzung*: "Ebenso"

1125 Sachsen-Zeitz, Moritz, Herzog von (1619-1681).

1126 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

1127 tractiren: behandeln.

1128 *Übersetzung*: "usw."

1129 *Übersetzung*: "Nachricht"

1130 Brandenburg-Bayreuth, Erdmann August, Markgraf von (1615-1651).

1131 Hof.

1132 *Übersetzung*: "Lernt, durch mich gewarnt, Gerechtigkeit zu üben und nicht zu missachten die Götter!"

1133 Zitat aus Verg. Aen. 6,620 ed. Binder 2008, S. 318f..

1134 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

1135 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. nach 1680).

1136 *Übersetzung*: "Arbeiter"

1137 *Übersetzung*: "Heute Abend fangen so die heimlichen Sachen wieder an. Gott möge uns segnen!"

1138 Lampe, Ernst Gottlieb (von) (gest. nach 1671).

1139 *Übersetzung*: "Man hat noch nichts erreicht. Geduld!"

Caspar Pfaw¹¹⁴⁰, ist vom Deßawischen¹¹⁴¹ convent, wiederkommen, mir allerley zu referiren.
Nacher Berlin¹¹⁴², undt Paris¹¹⁴³, geschrieben.

1140 Pfau, Kaspar (1596-1658).

1141 Dessau (Dessau-Roßlau).

1142 Berlin.

1143 Paris.

Personenregister

- Ahmed Agha 39
Albinus, Hans Georg 35, 36
Alexei, Zar (Moskauer Reich) 13, 34, 48
Allegretti, Allegretto 25
Althusius, Samuel 36
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 4
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 2, 3
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 4, 4, 34, 40, 45
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 2, 3
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 29, 41, 49
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 2, 3
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 2, 3, 4, 7, 15, 22, 23, 28, 29, 33, 35, 41, 45, 49
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 2, 3
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 2, 3, 4, 6, 7, 14, 15, 17, 22, 23, 28, 29, 30, 33, 35, 41, 42, 45, 49
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 6, 24, 45
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 5, 16, 24
Anhalt-Plötzkau, Johanna, Fürstin von 4, 4
Anhalt-Zerbst, Johann Friedrich, Fürst von 24
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 24, 24
Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf 24, 24
Auersperg, Johann Weikhart, Graf bzw. Fürst von 47
Austria, Juan José de 33
Bahâ Mehmed Efendi 39
Barberini, Familie 31
Basarab, Elena, geb. N#sturel 26, 34, 37
Basarab, Matei 8, 26, 34, 37
Bayern, Ferdinand (2), Herzog von 22, 27
Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von 46
Bayern, Henrietta Adelheid, Kurfürstin von, geb. Savoia 46
Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von 13, 27, 27, 48
Beckmann, Philipp (2) 42
Bentheim-Tecklenburg, Margaretha, Gräfin von, geb. Gräfin von Nassau-Idstein 35
Bergen, Johann von 49
Berger, Hans Georg 14
Börstel, Christian Heinrich von 44
Börstel, Ernst Gottlieb von 15
Bourbon, César de 43
Bourbon, Claire-Clémence de, geb. Maillé 19
Bourbon, Gaston de 19, 28, 38, 43
Bourbon, Henri-Jules de 19
Bourbon, Philippe de 19
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 3, 10, 16
Brandenburg, Johann Georg, Kurfürst von 2
Brandenburg-Bayreuth, Erdmann August, Markgraf von 50
Brandt, Johann (2) 4, 40
Braunschweig-Calenberg, Anna Eleonora, Herzogin von, geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt 26
Braunschweig-Calenberg, Johann Friedrich, Herzog von
Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von
Braunschweig-Lüneburg, Ernst August, Kurfürst von
Braunschweig-Lüneburg, Georg Wilhelm, Herzog von
Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg 41
Brun, Antoine 47
Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch 21, 26, 34
Christina, Königin von Schweden 21
Colonna, Familie 25
Cordier, Pierre 36
Cromwell, Oliver 7, 18, 32, 43, 46
Du May, Louis 41, 42, 42, 44, 44, 45, 49
Dütichen, Eberhard 40

Dütichen, N. N. 40
 Eckardt, Heinrich 3
 Einsiedel, Wolf Curt von 2, 7
 Elisabeth, Prinzessin von England, Schottland
 und Irland 15, 18
 Enderling, Georg 23, 41
 Engelhardt, Matthias d. Ä. 4
 Erlach, Johann Ludwig von 4
 Estampes, Jacques d' 9
 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches
 Reich) 9, 10, 11, 12, 21, 34, 43, 47
 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches
 Reich) 47
 Friedrich, Bartholomäus 40
 Friedrich III., König von Dänemark und
 Norwegen 26, 48
 Gau, Hans Heinrich 2
 Gazi Hüseyin Pascha 8
 Greve, N. N., Lord 15
 Güder, Philipp 2, 4, 35
 Haug, Martin 3
 Hausstedt, Felix 36
 Heinrich, Prinz von England, Schottland und
 Irland 18, 26
 Hermann, Matthias 49
 Hesius, Andreas (1) 3, 34
 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von 12
 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin
 von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg 10
 Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von 10
 Heßler, Heinrich 5
 Hohenlohe-Pfedelbach, Floriana Ernestina,
 Gräfin von, geb. Herzogin von
 Württemberg-Weiltingen 41, 44, 49
 Hotton, Godefroid 36
 Innozenz X., Papst 24, 31, 47
 Islâm III. Giray, Khan (Krim) 8, 26, 34
 Jakob II., König von England und Irland 33
 Jena, Christoph von 24
 Johann II. Kasimir, König von Polen 21, 34, 37
 Johann IV., König von Portugal 37
 Jonius, Bartholomäus 35
 Kara Murad Pascha 39
 Karl II., König von England, Schottland und
 Irland 7, 11, 13, 15, 18, 25, 32, 38, 46, 48
 Karl X. Gustav, König von Schweden 12, 21,
 26, 37
 Knoch(e), Anna Amalia von, geb. Börstel 49
 Knoch(e), Christian Ernst von 40, 40
 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von 21, 26
 Krage, Kasimir Dietrich von 24
 Lampe, Ernst Gottlieb (von) 50
 La Rochefoucauld, François II, Duc de 46
 La Tour d'Auvergne, Amélie de 19
 La Tour d'Auvergne, Éléonore Catherine
 Fébronie de, geb. Bergh 19
 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de 7,
 19, 19, 43, 46
 La Tour d'Auvergne, Henri de 7, 19, 43
 Leslie, David 38
 Ligniville, Philippe-Emmanuel, Comte de 38
 Lorraine, Anne-Élisabeth de, geb. Lorraine-
 Vaudémont 33
 Lorraine-Chaligny, François von 13, 27, 48
 Lothringen, Haus (Herzöge von Lothringen
 und Bar) 27
 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 20,
 33
 Ludovisi, Niccolò I 25, 25
 Ludwig, Paul 4, 40, 43
 Ludwig XIV., König von Frankreich 7, 18, 19,
 20, 32, 38
 Lupu, Vasile 8
 Marggraf, Daniel 7, 41
 Maria Anna, Königin von Spanien, geb.
 Erzherzogin von Österreich 11
 Maria Theresia, Königin von Frankreich und
 Navarra, geb. Infantin von Spanien 7
 Mazarin, Jules 19, 28, 38, 43, 46
 Mechovius, Joachim 3, 23, 35, 44
 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) 12
 Melzi (Malingegni), Camillo 24
 Nogaizade Arslan Pascha 8
 Nogaret de La Valette, Bernard de 19
 Oberlender, Johann Balthasar 14
 Oranien, Wilhelm II., Fürst von 39, 48
 Orsini, Familie 25
 Osmanen, Dynastie (Sultane des Osmanischen
 Reiches) 20, 34

- Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 20, 47
- Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 7, 19, 28, 32, 38, 46
- Pálffy von Erdod, Paul, Graf 47
- Pamphilj, Olimpia, geb. Maidalchini 47
- Pamphilj, Pamphilio 47
- Pfalz, Karl Ludwig, Kurfürst von der 20, 25
- Pfalz, Wilhelmina Ernestina, Kurfürstin von, geb. Prinzessin von Dänemark und Norwegen 26
- Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von 15, 16
- Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von 16
- Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 9, 25, 33, 38
- Pfau, Kaspar 18, 31, 45, 51
- Philipp IV., König von Spanien 7, 11, 19, 27, 31, 39, 47
- Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe 12, 43
- Plato, Anna, geb. zum Hahnenberg 36
- Plato, Joachim 36, 44
- Plato, Johann Joachim 36
- Pommern-Stettin, Sophia, Herzogin von, geb. Herzogin von Sachsen 22
- Rákóczi, Georg II. 8, 46
- Rákóczi, Henrietta Maria, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 46
- Rákóczi, Sigismund II. 46
- Rantzau, Christian, Graf von 11, 22
- Rantzau, Josias von 9, 12
- Reichardt, Georg 35, 40, 43, 45
- Reinhardt, Sebastian 36
- Rindtorf, Abraham von 24
- Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottochütz 44
- Ringk, Michael 14
- Ritzau, N. N. von 40
- Riva, Giacomo da 9, 12, 21, 46
- Röder, Christian von 2
- Röder, Ernst Dietrich von 2, 44, 44
- Röder (5), N. N. von 2
- Rulicius, Johannes (Nikolaus) 36
- Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 3, 22, 49, 50
- Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von 49, 50
- Sachsen-Zeitz, Moritz, Herzog von 50
- Salmuth, Tobias Heinrich 3
- Savoia, Cristina, Duchessa di, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra 46
- Schlegel, Christoph Wilhelm (von) 4
- Schlegel, Matthias (von) 4
- Schleswig-Holstein-Gottorf, Julia Felizitas, Herzogin von, geb. Herzogin von Württemberg-Weiltingen 41
- Schmidt, Martin 45, 45
- Schmid zum Schwarzenhorn, Johann Rudolf 12, 20, 47
- Schomberg, Charles de 19
- Schönborn, Johann Philipp von 25
- Schwartzenberger, Jakob Ludwig 3, 10, 14, 23, 30, 50
- Sekyrka von Sedschitz, Albrecht 15
- Sekyrka von Sedschitz, Gottlob 3, 5, 7, 10, 14, 15, 23
- Slawata von Chlum, Johann Albrecht 14
- Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 2, 3
- Sophia Amalia, Königin von Dänemark und Norwegen, geb. Herzogin von Braunschweig-Calenberg 26
- Soranzo, Giovanni 13
- Sousa de Macedo, António de 9
- Steffeck von Kolodey, Tobias (2) 16, 17, 17
- Stolberg-Wernigerode, Anna Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin von Stolberg-Ortenberg 44, 44
- Stolberg-Wernigerode, Ernst, Graf von 44
- Stolberg-Wernigerode, Heinrich Ernst, Graf von 44, 44
- Streso, Kaspar 36
- Sutorius, Wolfgang 17
- Theopold, Konrad 3, 6, 35
- Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. 27
- Vogt, Nathan 42
- Werder, Dietrich von dem 40
- Wittewrongel, Petrus 36

Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf 22
Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin
von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 2, 3
Württemberg-Weiltingen, Anna Sabina,
Herzogin von, geb. Herzogin von

Schleswig-Holstein-Sonderburg 29, 41, 41,
42, 44, 45, 49
Württemberg-Weiltingen, Faustina Marianna,
Herzogin von 41, 44, 49

Ortsregister

- Aderstedt 49
Ägypten 33
Albanien 9
Alexandria 33
Amsterdam 6, 36
Aragón, Königreich 11
Askanien (Aschersleben), Grafschaft 16
Asti 25
Atlantischer Ozean 47
Baalberge 40
Ballenstedt 2, 6, 6, 14, 15, 31, 42
Ballenstedt(-Hoym), Amt 31, 45
Basel 12
Benfeld 14
Berlin 16, 42, 45, 51
Bernburg 4, 15, 15, 23, 29, 29, 30, 35, 36, 40,
49
Bernburg, Amt 45
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 35
Bernburg, Talstadt 3
Böhmen, Königreich 9
Bordeaux 18, 19, 20, 28, 32, 38, 46
Brandenburg, Kurfürstentum 40
Brandenburg, Markgrafschaft 15
Brasilien 38
Bremen 5, 36
Canea (Chania) 8, 21
Castello di Annone 25
Champagne 32
Clermont-en-Argonne 20
Crüchern 49
Dalmatien 9
Dänemark, Königreich 8, 12, 22
Danzig (Gdansk) 37
Dardanellen 9, 12, 21
Demmin 22
Den Haag ('s-Gravenhage) 9, 36, 39
Dessau (Dessau-Roßlau) 2, 5, 6, 45, 51
Dresden 14, 22, 43
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 9, 12
Edinburgh 38, 46
England, Königreich 11, 18, 25, 26, 33, 38, 39,
47
Erfurt 7, 11, 18, 24, 28, 31, 33, 36, 43
Ermsleben 2
Eutin 41
Flandern, Grafschaft 20
Flix 31, 39
Frankfurt (Main) 14
Frankreich, Königreich 7, 9, 12, 18, 19, 20, 25,
28, 32, 38, 43, 46, 48
Friesland, Provinz 48
Gascogne 19
Gelderland, Provinz 48
Genf (Genève) 6, 8
Gernrode, Amt 31
Granada 39
Gröna 33
Gronau (Westfalen) 35
Groningen (Stadt und Umland), Provinz 48
Halberstadt 40
Halle (Saale) 11, 22
Hamburg 6
Hammerstein 20
Harz 18
Harzgerode 6, 18
Heidelberg 26
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation)
24, 24
Hof 50
Hohenecken 20
Holland, Provinz (Grafschaft) 39, 48
Holstein, Herzogtum 29, 41
Homburg 20
Ilseburg, Kloster 44
Indien 47
Italien 9
Kaiserebersdorf 47
Kassel 5, 10
Kastilien, Königreich 11
Katalonien, Fürstentum 11, 31, 39
Köln, Kurfürstentum (Erzstift) 13, 27, 35, 48
Konstantinopel (Istanbul) 12, 25, 34, 39, 47
Köthen 2, 6
Kreta (Candia), Insel 8, 9, 12, 21, 28, 32, 39,
46

Krim, Khanat 8, 21, 26, 34, 37
 Landsberg 30
 Landstuhl 20
 Langer Berg (Saale) 28, 30
 Laufenburg 20, 48
 Leiden 36
 Leipzig 11, 14, 22, 23, 24, 30, 36, 45
 Lissabon (Lisboa) 25, 33, 38
 London 18, 38
 Lothringen, Herzogtum 13, 20, 38
 Lübeck 37
 Lüttich 27, 27
 Lüttich, Hochstift 27
 Madrid 25, 39
 Mähren, Markgrafschaft 9
 Mariazell 11
 Mittelmeer 8, 33
 Moldau, Fürstentum 8
 Moskauer Reich 8, 13, 21, 34
 Mouzon 19, 32, 38, 46
 Münster, Hochstift 13
 Nancy 20
 Neapel, Königreich 27
 Nérac 19
 Neusiedl am See 20
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
 Vereinigten Provinzen) 32, 36
 Normandie 12
 Nürnberg 10, 20, 32, 39
 Osmanisches Reich 8, 9, 12, 13, 20, 21, 28, 32,
 33, 34, 39, 46
 Ostsee 26, 47
 Overijssel, Provinz 48
 Paderborn, Hochstift 13
 Paris 12, 19, 51
 Persien (Iran) 8
 Pfaffenbusch 35
 Pfalz, Kurfürstentum 13
 Pfalz-Sulzbach, Fürstentum 10
 Pful 33
 Piombino, Fürstentum 25
 Plötzkau 2, 4
 Polen, Königreich 8, 20, 26, 34, 37
 Porto Longone (Porto Azzuro) 25
 Portugal, Königreich 9, 25, 32, 33, 38, 47
 Pskow 13, 21, 34, 48
 Regensburg 10, 21
 Rethymno 32
 Rhein, Fluss 13, 20
 Rheinfelden 20, 48
 Rom (Roma) 31
 Rouen 12
 Saale, Fluss 29, 30, 31, 33, 35
 Säckingen (Bad Säckingen) 20, 48
 Saporoger Sitsch, Hetmanat 21, 26, 34, 37
 Savoyen, Herzogtum 8
 Schlesien-Münsterberg, Herzogtum 12
 Schöningen 41
 Schottland, Königreich 7, 11, 13, 16, 18, 25,
 32, 38, 43, 46
 Schwaben 14
 Schweden, Königreich 8, 10, 12, 26, 37, 37
 Sedan, Fürstentum 19
 Seeland (Zeeland), Provinz 48
 Siebenbürgen, Fürstentum 20
 Spanien, Königreich 7, 9, 11, 20, 25, 25, 31, 33
 Stockholm 12, 37, 47
 Straßburg (Strasbourg) 12
 Südwales 26
 Tannenwerder 15
 Tecklenburg 35
 Theodorou, Insel 39
 Ungarn, Königreich 9, 28, 46, 47
 Utrecht, Provinz 48
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 8,
 9, 12, 21, 28, 32, 33, 34, 39, 46
 Venedig (Venezia) 13
 Walachei, Fürstentum 8, 26
 Waldshut (Waldshut-Tiengen) 20, 48
 Warschau (Warszawa) 37
 Wevelinghoven, Herrschaft 35
 Wien 13, 20, 22, 45, 47
 Wight, Insel (Isle of Wight) 18
 Wismar 12, 21, 32
 Zepzig 22
 Zerbst 2, 4, 24, 42
 Zutphen 39

Körperschaftsregister

Anhalt, Landstände 5
England, Council of State 18
England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 9, 33, 37
Gelderland, Provinzialstände 39
Hessen, Landstände 10
Münster, Domkapitel 22
Niederlande, Generalstaaten 46, 47
Orden vom Goldenen Vlies (Ordre de la
Toison d'Or) 47
Paderborn, Domkapitel 22
Venedig, Senat (Consiglio dei Pregadi) der
Republik 13, 33